



Leondinger Stadtfest: Erfolg auf der ganzen Linie

**Klimastrategie präsentiert: Wichtige Schritte für
Klima & Umwelt**

**Über Gemeindegrenzen hinaus: Gemeinsame Lösungen
in Sachen Energie und Verkehr**

**Leonding in der Vorweihnachtszeit: Eislaufplatz und
Adventfeierlichkeiten finden statt**



Liebe Leondingerinnen, liebe Leondinger!

In wenigen Wochen beginnt die Adventzeit. Eine Zeit, die wir alle ohne Sorgen verbringen möchten. Heuer wirft aber gerade diese bevorstehende Zeit bei vielen von Ihnen Fragen auf: *Wie wird es mit den Teuerungen weitergehen? Wie kommen wir durch den Winter und was bringt das nächste Jahr?*

Ich befürchte, das müssen wir auf uns zukommen lassen. Aber eine gute Nachricht habe ich: Der Stadtplatz wird auch heuer wieder zur Eisfläche! Wir haben uns bewusst für einen Eislaufplatz entschieden. Zum einen gibt es natürlich laufende Verträge mit dem Dienstleister, die wir als Stadt auch einhalten möchten. Zum anderen bin ich der Meinung, dass wir so lange wie möglich eine gewisse Normalität aufrechterhalten sollten. Und dazu zählt auch unser Eislaufplatz, über den sich besonders Kinder jedes Jahr riesig freuen.

Sie alle haben in den letzten Jahren auf wichtige Dinge verzichten müssen. Dazu kommt, dass sich viele Familien aufgrund der Preissteigerungen so manches Freizeitvergnügen nicht mehr leisten wollen oder können. Aus diesem Grund ist es mir besonders wichtig, das Schlittschuhfahren auch heuer wieder kostenlos anzubieten. Für das Eisstockschießen heben wir wieder einen symbolischen, geringen Betrag ein. Ich lade Sie herzlich dazu ein, die eine oder andere Runde über das Eis zu drehen und die Bewegung an der frischen Luft

zu genießen. Unser Eismeister-Team und ich freuen uns jedenfalls schon sehr darauf!

Auch die Weihnachtsbeleuchtung war in den letzten Wochen ein Thema, über das wir in der Stadt gründlich nachgedacht haben. Wir haben uns dazu entschlossen, den Stadtplatz und das Rathaus wieder weihnachtlich zu schmücken – ein gewisses Ambiente gehört einfach zum Advent und zur Weihnachtszeit. Um Energie zu sparen,



werden wir die Weihnachtsbeleuchtung aber bereits ein paar Stunden früher abdrehen als in den letzten Jahren. Außerdem wird es heuer im Atrium keine Weihnachtsbeleuchtung geben. Ich werde zu Hause mit gutem Beispiel vorangehen und ebenfalls keine Weihnachtsbeleuchtung aufhängen.

Wir alle müssen an der einen oder anderen Schraube drehen, um Energie einzusparen. In der Stadt haben wir schon sehr viel gemacht. Wir haben

in den letzten Jahren massiv in den Ausbau der Photovoltaik und die Umstellung auf LED-Beleuchtung investiert. Die meisten öffentlichen Gebäude werden mit Fernwärme versorgt. Erst vor kurzem haben wir die Verträge dazu verlängert, sodass sich aktuell die Energiepreiserhöhungen für die städtischen Gebäude noch im Rahmen halten. Wie sich die Energiepreise und somit auch die Preise für alles andere künftig entwickeln, weiß momentan (noch) niemand.

Ich kann Ihnen aber versichern, dass wir auch in der Stadt weitere wichtige Schritte setzen, um Energie zu sparen: nicht nur wegen der steigenden Preise, sondern auch unserer Umwelt und unserem Klima zuliebe.

Finanzielle Unterstützung und Budgetplanung in Zeiten von Preiserhöhungen

Auch die Teuerungen treffen uns alle, manche aber besonders hart. Und gerade für diese Härtefälle haben wir im Gemeinderat im Herbst nicht



bgm@leonding.at

nur die Weihnachtsbeihilfe und den Heizkostenzuschuss beschlossen, sondern auch einen Teuerungsausgleich. Damit möchten wir gerade jenen Menschen helfen, die ein sehr geringes Haushaltseinkommen zur Verfügung haben. Alle Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage und in diesem Gemeindebrief auf der nächsten Seite.

Im Rathaus laufen seit September die Budgetgespräche mit allen Fachabteilungen. In diesen stehen natürlich ebenfalls die aktuellen Preiserhöhungen im Fokus. Ich kann Ihnen aber versichern, dass wir unser Bestes geben, um auch nächstes Jahr wieder wichtige Projekte für Sie und unsere Stadt umzusetzen. Was wir genau vorhaben und wie sich das Budget für 2023 zusammensetzt, erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

Ihre Bürgermeisterin



KEM-REGION UND AGENTUR FÜR STANDORT UND WIRTSCHAFT LEONDING

Klimastrategie für Leonding präsentiert

Wie berichtet, hat die Stadtgemeinde in den letzten Monaten intensiv an einer Klimastrategie für Leonding gearbeitet. Begleitet von einem Expertenteam der alpS GmbH und dem Klimabündnis haben mehrere Workshops mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Verwaltung, Persönlichkeiten aus der Stadtpolitik, Landwirtschaft sowie Blaulichtorganisationen stattgefunden.

So sind etwa Gefahrenpotentiale, wie Hochwasser, Hangwässer oder Hitze analysiert worden. Zudem ist man der Frage nachgegangen, wie die Natur auf bestimmtes

Verhalten reagiert und was wir daraus lernen können. In den Workshops wurden verschiedene Maßnahmenbündel ausgearbeitet, die im Herbst präsentiert wurden.

Dazu zählen etwa Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, die Einrichtung eines Klimabeirats oder wichtige Schritte in der Abfallvermeidung, der Reduktion von Energieverbrauch und vieles mehr. Gedreht werden soll dabei immer an zwei Schrauben: Der Klimaanpassung und dem Klimaschutz. Welche Maßnahmen wann umgesetzt werden sollen, wird nun in diversen



KEM Manager Josef Fürnhammer (rechts vorne im Bild) leitete die Erarbeitung der Klimastrategie.

Ausschüssen vorberaten und dann vom Gemeinderat entschieden. Fest steht jedoch, dass auch das Mobilitätskonzept in die Thematik mitein-

fließt und gemeinsam mit der Klimastrategie ein wesentlicher Bestandteil der Ausrichtung der Stadt sein wird.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG DER STADT

Gemeinderat hat Ausgleich für Teuerungen beschlossen

Im Oktober hat der Gemeinderat einen Teuerungsausgleich für Leondinger Haushalte beschlossen, die eine besondere finanzielle Unterstützung benötigen.

Wie hoch ist der Teuerungsausgleich?

Die Höhe der Unterstützung beträgt 100 Euro für ein Haushaltsmitglied, das den Antrag stellt sowie weitere 60 Euro für jede Person, die im gleichen Haushalt lebt.

Wer kann den Teuerungsausgleich beantragen?

Die Unterstützung kann beantragen, wer zum Zeitpunkt der Antragsstellung

- den **Heizkostenzuschuss 2021/22 des Landes Oberösterreich** erhalten hat oder **Sozialhilfe** bezieht oder
- zum Zeitpunkt der Antragstellung einen **gültigen Aktivpass der Stadt Leonding aufgrund geringen Einkommens** hat, oder
- von der Leistung des Elternbeitrages für Kinderbetreuung in einer Leondinger Krabbelstube, einem Leondinger Kindergarten oder Leondinger Hort zur Gänze **befreit** ist.

Den Teuerungsausgleich gibt es für alle Personen, die mit der antragstellenden Person seit mindestens sechs Monaten im **gemeinsamen Haushalt** leben sowie für alle Kinder im gemeinsamen Haushalt bis zum sechsten Lebensmonat.

Wie bekomme ich den Teuerungsausgleich?

Für den Teuerungsausgleich muss bis 31. Dezember 2022 ein Antrag an das Rathaus gestellt werden. Pro Haushalt ist nur ein Antrag möglich. Formulare liegen im Bürgerservice auf und sind auch als Download auf www.leonding.at verfügbar. Die Auszahlung erfolgt mittels Überweisung.

INFO

Das ausgefüllte Antragsformular übermitteln Sie bitte an:

Rathaus Leonding
Stadtplatz 1, 4060 Leonding
E-Mail: soziales@leonding.at

Die genaue Richtlinie ist auf www.leonding.at zu finden.

NEUE VERKEHRLÖSUNGEN STÄDTEÜBERGREIFEND BETRACHTEN

Linz und Leonding bei Initialtreffen in regem Austausch

In einem gemeinsamen Arbeitsgespräch mit Linzer Mobilitätsreferent Vizebürgermeister Martin Hajart, Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und Armin Brunner, Stadtrat für Stadtplanung und Mobilität in Leonding, wurde vor kurzem die Zusammenarbeit betreffend städteübergreifender Verkehrsthemen verstärkt.

Im Fokus stand vor allem der Linzer Stadtteil „Neue Heimat“, der an die Stadt Leonding angrenzt und für den aktuell in einem mehrstufigem Prozess ein neues Mobilitätskonzept erarbeitet wird. 120 Bürgerinnen und Bürger nutzten im Juni bei einer Infoveranstaltung bereits die Gelegenheit, Wünsche und Ideen zur Neugestaltung der Mobilität im Stadtteil einzubringen. Großer Wert wird seitens der Bewohnerinnen und Bewohner auf Verkehrsberuhigung durch Temporeduktionsmaßnahmen gelegt. Weiters regten die Bürgerinnen und Bürger die Verbesserung des Mobilitätsangebots wie zum Beispiel die Verlängerung der Buslinie 41 zum Bahnhof Wegscheid, einen Stadtteilbus und eine bessere Verkehrseinbindung bei der Kreuzung Bäckermühlweg / Kauttenstraße

an. Zentrales Thema war auch die Verknüpfung der Radwege von der Ruffingerstraße mit denen auf Linzer Stadtgebiet.

„*Städtebaulicher Wandel erzeugt stets Raum für neue Ideen und angepasste Verkehrslösungen. Diese machen nicht an der Linzer Stadtgrenze Halt. Aus diesem Grund bezieht die Stadt Linz nicht nur Bürgerinnen und Bürger aktiv mit ein, sondern steht auch in regem Austausch mit den betroffenen Umlandgemeinden. In gemeinsamen Verkehrslösungen liegt viel Potenzial, um das Straßen- und Radwegnetz für die gesamte Bevölkerung gleichermaßen zu attraktivieren*“, informiert Mobilitätsreferent Vizebürgermeister Martin Hajart.

„*Sehr viele Mobilitätsthemen können sowohl politisch als auch verwaltungstechnisch städteübergreifend gelöst werden. Eine sinnvolle Verknüpfung der Radwegnetze und eine engere Zusammenarbeit in übergreifenden Verkehrsthemen wurde vereinbart. Veränderungen mit Mehrwert sind stets zu begrüßen, diese sind zukunftsgebend für die nächsten Generationen*“, sagt Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

„*Ideale Verkehrslösungen*



Foto: Magistrat Linz

Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Mobilitätsreferent VbGm. Martin Hajart (Linz) und STR Armin Brunner (Stadtplanung und Mobilität) berieten beim städteübergreifenden Arbeitsgespräch über Mobilitätsthemen.

zu finden, mit denen die Menschen vor Ort gut leben können, gehört zur obersten Prämisse in städtischer Mobilitätsplanung, um die Lebensstädte Linz und Leonding bestmöglich zu verbinden. Wir freuen uns auf weitere Gesprächsrunden mit der Stadt Linz“, betont auch Armin Brunner, Stadtrat für Stadtplanung und Mobilität in Leonding.

Als der Gemeindebrief gerade in Druck war, hat auch noch ein Gespräch mit der Stadt Traun und der Gemeinde Pasching stattgefunden, um Verkehrsthemen abzustimmen. Denn Mobilität und Verkehr können nur über die Gemeindegrenzen hinaus gedacht werden, um sinnvolle Lösungen entwickeln zu können.

ORTSCHAFTEN WEITERENTWICKELN

Präsentation Stadtteilentwicklung Ruffing



Letztes Jahr wurde in Ruffing

ein Bürgerbeteiligungsverfahren initiiert. Auf Basis der Anregungen der Bevölkerung gab es in den vergangenen Monaten eine intensive Auseinandersetzung mit dem Stadtteil, um Ruffing qualitativ weiterzuentwickeln und die

dort sehr hohe Lebensqualität zu erhalten.

Das Ergebnis ist ein Rahmenplan, der Grundlage für die zukünftige Entwicklung von Ruffing sein wird. Dieser Rahmenplan wird am 1. Dezember präsentiert.

INFO

Stadtteilentwicklung Ruffing Präsentation
Do, 1. Dezember um 19 Uhr
Dorfstadl Ruffing



STADTFEST MIT KIRTAG & FAMILIENTAG

Leonding hat gefeiert!



Foto: Wilfried Skledar/Cityfoto

Mit einem Bieranstich vom Michaeli Bräu eröffnete Bgm. Sabine Naderer-Jelinek am Freitag das 7. Stadtfest in Leonding.

Was im Jahr 2015 eigentlich als einmalige große Geburtstagsfeier zum 40jährigen Stadtjubiläum begonnen hat, ist am Ende der Sommerferien nun aus Leonding nicht mehr wegzudenken. Die Rede ist vom Leondinger Stadtfest mit Kirtag & Familientag, einem Fest für die ganze Familie, das von Freitag, 9. bis Sonntag, 11. September stattgefunden hat.

Eröffnet wurde das siebte Stadtfest am Freitagabend im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Vereinen und Wohnungsgenossenschaften und vielen Bürgerinnen und

Bürgern. Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek hat das Festwochenende mit einem Bieranstich vom Michaeli Bräu eingeleitet. Fahrgeschäfte, Spielestationen, Vorführungen von Einsatzkräften und Vereinen sorgten das ganze Wochenende für großes Vergnügen bei den Gästen. Dazu gab es Kulinarisches aus Leonding und der Umgebung. An rund 50 Ständen vom Stadtplatz bis zum Michaelipark nutzten tausende Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, die eine oder andere Station auszuprobieren oder gemütlich mit Freunden und Bekannten zu feiern. Live-

Konzerte von Most Unlimited, Skolka, der Stadtkapelle Leonding, Meli & The Gentlemen, dem Edelmetall Brass Quartett und der Kinders Soundkistn rundeten das Programm musikalisch ab.

Besonderes Angebot für Leondinger Familien

Am Sonntag sind viele Leondinger Familien gemeinsam mit einem Frühstück im Atrium in den traditionellen Familientag gestartet. Nach einem stimmungsvollen Frühschoppen der Stadtkapelle Leonding und vielen Vorführungen endeten die Feierlichkeiten um 17 Uhr mit einem bunten Luftballonstart.

Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek blickt auf ein erfolgreiches Festwochenende zurück: „Das Stadtfest und der Familientag gehören zu den beliebtesten Events bei den Leondingerinnen und Leondingern. Nächstes Jahr möchten wir das Programm noch toppen: Wir sind jetzt schon dabei, neue Attraktionen zu organisieren. Ich bedanke mich herzlich bei allen Vereinen, Geschäftsleuten, Wirtinnen und Wirten, Sponsorinnen und Sponsoren sowie der Familie Schlader und natürlich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für dieses tolle Wochenende. Ein großes DANKE geht natürlich auch an unsere Blaulichtorganisationen, die nicht nur für Sicherheit am Fest sorgen, sondern auch mit großartigen Vorführungen die Gäste immer wieder zum Staunen bringen.“



Foto: Michael Hüttl privat

Am Samstag spielte Most Unlimited Rockiges auf der Festbühne. Danke an Michael Hüttl für die Zusendung des Fotos.



Foto: Peter Christiner privat

Familie Christiner gut gelaunt am Stadtfest mit unserem Hr. Bert.



Lieber Phillip,



dein **Luftballon** mit deinen Daten hat uns erreicht. Du wirst es kaum glauben, dein **Luftballon** ist **innerhalb von einem Tag** bis nach **Griechenland** geflogen. Die Reste des Ballons hingen an einem Haselnussbaum im **Dorf Mandraki, nahe Serres**.



Du fragst dich sicherlich weshalb der Brief nicht aus Griechenland kommt. Deshalb möchte ich dir unsere Geschichte erzählen.



Mein Name ist **Anna** [redacted] und ich bin 23 Jahre alt. Gemeinsam mit meinen Eltern und meinen zwei Schwestern, **Katerina** (25) und **Christina** (22), wohne ich in [redacted]. Das ist eine kleine Gemeinde nahe Stuttgart. Unsere Wurzeln liegen allerdings in Griechenland.

Am **12. September 2022** erreichte uns ein Bild deines **Luftballons** und Zettels. Unsere **Tante Doukeni** fand es an ihrem Haselnussbaum hängen und wollte, dass wir den Zettel übersetzen.

Sie selbst hat ebenfalls einige Jahre in Deutschland gelebt, allerdings in Frankfurt. Ihre Eltern kamen in den 1960er Jahren als Gastarbeiter nach Deutschland und sie durfte für ein paar Jahre hier zur Schule gehen. Deshalb versteht sie auch noch ein wenig Deutsch. Das kam dir natürlich zu Gute, denn ein anderer griechischer Bürger würde nichts verstehen und den Zettel wahrscheinlich wegwerfen.



Meine **Tante Doukeni** wohnt seit langem in Thessaloniki und geht oftmals im Sommer zum Haus ihrer Mutter, ins **Dorf** [redacted].



Gemeinsam haben wir uns dazu entschlossen, dir zu schreiben.

Wir hoffen sehr, dass wir dir mit diesem Brief eine große Freude machen können.

Sehr gerne kannst du uns zurückschreiben und uns auch etwas aus deinem Leben erzählen.

Wir würden uns sehr darüber freuen!



Liebe Grüße



Anna und Familie



Mit dem Luftballonstart endeten die Feierlichkeiten am Sonntagabend.



Polizei, Rettung und Freiwillige Feuerwehren zeigten ihr Können bei ihren Vorführungen.



Die Stadtkapelle ließ sich auch vom Regen nicht abhalten und spielte einen schwungvollen Fröhschoppen.



Fotos: Wolfgang Simlinger/Cityfoto

Alle in einem Boot: Das Organisationsteam freut sich schon wieder auf das nächste Stadtfest.

Einer der Luftballons vom Familientag wurde in Griechenland gefunden.



WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI ALLEN SPONSORINNEN UND SPONSOREN DES 7. LEONDINGER STADTFESTES!



VERSICHERUNGEN
NADJA WIMMER
diebesserwisserin.at

FABIO'S
CUCINA ITALIANA



oöNachrichten



LINZ AG

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at

fred wolf. design.
wolf-design.at

VKB | BANK



WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI ALLEN SPONSORINNEN UND SPONSOREN DES FAMILIENTAGS UND FAMILIENFRÜHSTÜCKS:



INLEONDING APP

Digitaler Gutschein für das Stadtfest



Ein „digitaler Gutschein“ für das Stadtfest? Was sind die Vorteile? Bewährt sich die digitale Form überhaupt gegenüber den bereits seit vielen Jahren etablierten „Papiergutscheinen“?

Weniger Papiermüll, kein langes Suchen nach den Gutscheinen und schnelle, einfache Einlösung des Gutscheins direkt über das Smartphone waren die essenziellen Punkte, die die Verantwortlichen der InLeonding App und des Stadtfestes überzeugten, heuer erstmals nicht nur Papier-

gutscheine, sondern auch einen digitalen 1+1 Gratis Gutschein für Fahrgeschäfte anzubieten.

Trotz wechselhaften Wetters und zeitweisen Regenschauern wurden fast 200 digitale Gutscheine über die InLeonding App beim Stadtfest eingelöst. Wir möchten uns herzlich bei allen InLeonding App Nutzerinnen und Nutzern bedanken, die den Gutschein über die InLeonding App eingelöst haben! Ein großes Dankeschön auch an alle Schaustellerinnen und Schausteller!



Foto: Wolfgang Simlinger/Cityfoto

Für Fahrgeschäfte gab es beim Stadtfest Gutscheine über die InLeonding App.

E-SCOOTER AN LEHRLINGE ÜBERGEBEN

Leonding macht Lehrlinge mobil!

Von den neuen Richtlinien für die Wirtschaftsförderung profitieren nicht nur die Betriebe, sondern auch die Lehrlinge in Leonding. Im Sommer konnten sich die Auszubildenden um einen E-Scooter bewerben, den die Stadt zur Verfügung stellt. Beim Stadtfest und bei einem weiteren Termin im Rathaus erhielten die Lehrlinge, die alle Bewertungskriterien erfüllt haben, ihren flotten E-Scooter. Damit können die letzten Meter

von der Öffi-Station zum Ausbildungsplatz schnell zurückgelegt werden. Wir wünschen eine gute Fahrt! Nähere Infos zur Wirtschaftsförderung der Stadt Leonding sind unter www.leonding.at zu finden.

Bild rechts: Obmann StR. Karl F. Velechovsky und die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses haben den Leondinger Lehrlingen am Stadtfest ihre neuen E-Scooter übergeben.



Foto: W. Simlinger/Cityfoto

HOPON LEONDING

3. Platz für Leondinger Lehrlinge

Beim oberösterreichischen Lehrlingshackathon 2022 haben die Lehrlinge der Stadt Leonding den dritten Platz erzielt. Mit ihrem Konzept für eine App „HopOn Leonding“ haben die Nachwuchstalente, die Messlatte ziemlich hochgelegt. In Oberösterreich haben sich 14 Unternehmen mit

34 Lehrlingen beteiligt. Herzliche Gratulation an Alexandra Höflinger, Robert Gherman und Stefan Hintringer!

Bild rechts: Alexandra Höflinger (2.v.l.), Robert Gherman (3.v.l.) und Robert Hintringer (nicht im Bild) haben den dritten Preis gewonnen.



Foto: WKO 00

MEDIZINISCHE VERSORGUNG AM HARTER PLATEAU

Primärversorgungszentrum soll Anfang 2023 eröffnen

Um die medizinische Versorgung noch weiter auszubauen, wird am Harter Plateau im neuen Gebäude der GIWOG ein Primärversorgungszentrum entstehen. Die Eröffnung ist für Anfang

nächsten Jahres geplant. Details werden in der Weihnachtsausgabe des Gemeindebriefs veröffentlicht.

ARBEITEN WERDEN BALD ABGESCHLOSSEN SEIN

Update: Sanierung der Rathaus-Garage

Die Sanierungsarbeiten in der Tiefgarage und am Parkdeck sollen bis Ende November komplett abgeschlossen sein. Im Anschluss ist geplant, den Ersatzparkplatz beim Feld der Familie Nieder wieder zurückzubauen.

Der Ersatzparkplatz bei der Spillheide wird auch nach den

Sanierungsarbeiten der Tiefgarage bestehen bleiben, da er später beim Bau des neuen Schulzentrums wieder benötigt wird.

Bild rechts: Bis Ende November wird die Tiefgarage fertig saniert.



Wir suchen genau Sie!

Sind Sie auf der Suche nach einer interessanten Tätigkeit in einem krisensicheren Umfeld? Arbeiten Sie gerne in einem motivierten Team? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Die Stadt Leonding bietet Ihnen vielseitige Aufgaben in einem modernen Dienstleistungsbetrieb mit flacher Hierarchiestruktur.

Wir suchen Verstärkung in folgenden Bereichen:

- Kinderbetreuung
- Stadtservice
- Reinigung
- Verwaltung
- Veranstaltungen (fallweise Unterstützung bei unseren Events)

Wir bieten Ihnen:

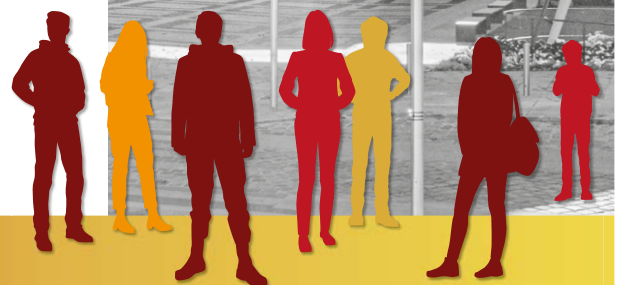
- Attraktives und wertschätzendes Arbeitsumfeld

- Arbeiten auf Augenhöhe
- Umfangreiche Einarbeitungsphase und Onboarding-Programm
- Spannende Weiterbildungen
- Flexible Arbeitszeitmodelle inkl. Möglichkeit zu Home-Office
- Betriebliches Gesundheitsmanagement & Altersvorsorge
- Parkplätze & gute Erreichbarkeit mit Öffentlichen Verkehrsmitteln
- Vergünstigungen in verschiedenen Betrieben
- Veranstaltungen & Events

Unsere aktuellen Stellenausschreibungen und nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.leonding.at unter Karriere & Jobs.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Leonding Schön, hier zu arbeiten.



Schön,
hier zu
arbeiten.

NEUES ERFAHREN UND AUSPROBIEREN

Leondinger Mobilitätswoche kam sehr gut an

Jedes Jahr findet von 16. bis 22. September die Europäische Mobilitätswoche statt. Heuer war Leonding erstmals mit dabei. Eine Woche lang konnten die Besucherinnen und Besucher alternative Transportmöglichkeiten, wie etwa E-Scooter oder Lastenräder ausprobieren, sich auf einer Pumptrack Strecke am Stadtplatz austoben und vieles mehr.

Am Autofreien Tag ließen Leondinger Persönlichkeiten ihr Auto stehen, fast 20 Mandatarinnen und Mandatäre gingen in dieser Woche mit gutem Bei-

spiel voran und kamen zu Fuß zur „Geh-meinderatssitzung“.

Wer am Sonntag in die Pfarre nach Doppl gekommen ist, konnte sein Fahrrad segnen lassen. Eines der Highlights für Kinder war die gesperrte Parkstraße, die die Kleinen mit bunten Kreiden bemalen konnten. Wer sich über Mobilitätsprojekte in der Stadt informieren wollte, war beim Mobilitätsforum genau richtig. In der ersten Leondinger Mobilitätswoche war für alle, die sich für Mobilität interessieren, etwas Passendes dabei.



Die Parkstraße ist während der Mobilitätswoche richtig aufgeblüht. Für Autos war sie einen Tag lang gesperrt.



Foto: Fahrrad Beratung 00

Ein Großteil der Mandatarinnen und Mandatäre hat den Weg zur „Geh-meinderatssitzung“ mit dem Rad oder zu Fuß zurückgelegt.

SMARTE VERLEIHBOX

Transportrad rund um die Uhr ausleihbar

In Leonding gibt es bald eine smarte Verleihbox, die es ermöglicht, ein Transportrad der Stadt rund um die Uhr auszuleihen. Das Transportrad kann künftig am Stadtplatz über die online Plattform

www.radverteiler.at ausgeliehen werden. Der Transportradverleih startet in den nächsten Wochen. Der genaue Termin wird so bald wie möglich bekanntgegeben.


 INFO

Verleih Transportrad, Stadtplatz (Rückseite Bushaltestelle)

E-Mail: info@KlimaEntLaster.at, www.radverteiler.at.
Der Verleih ist kostenlos!



Foto: Leichtfried

LINZ, STEYR & LEONDING

Gemeinsame Herausforderungen, gemeinsame Lösungen

„Wir wollen die Normalität für die Menschen in unseren Städten so lange es geht aufrecht erhalten“, darin sind sich die Bürgermeister Klaus Luger (Linz) und Markus Vogl (Steyr) sowie Leondings Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek einig. Deshalb haben sie sich im September zu einem Koordinierungsgespräch in Linz getroffen, bei dem die aktuellen Herausforderungen in Zeiten der Energiekrise und steigender Inflation besprochen wurden.

Natürlich verfügt jede Stadt über andere Voraussetzungen und Rahmenbedingungen. Trotzdem ist ein geplantes gemeinsames Vorgehen in vielen Bereichen sinnvoll. So sind sich die drei Stadtoberhäupter einig, dass Schließungen von Saunen oder Hallenbädern derzeit nicht vorgenommen werden. Einrichtungen wie Eislaufplätze stehen ebenfalls außer Diskussion. Die

Menschen haben zwei harte Coronajahre hinter sich, in denen sie auf Vieles verzichten mussten. Die derzeitige Energie-Versorgungslage erlaubt es (noch), dass Einschränkungen für diese sozialen Einrichtungen nicht erlassen werden müssen. „Natürlich ist die Lage dynamisch und keiner kann vorhersehen, was die nächsten Wochen und Monate bringen. Wir sind uns aber einig, dass in der jetzigen Situation solche Einschränkungen nicht notwendig sind. Außer Diskussion steht für uns zudem das Absenken von Temperaturen in Schulen oder Kinderbetreuungseinrichtungen“ so die drei Stadtoberhäupter.

Dies hat auch damit zu tun, dass sich alle drei Städte bereits seit längerem mit dem Thema Klimawandel und Klimaschutz in ihren Städten auseinandersetzen. So ist man sich etwa einig, dass der Weg



Bgm. Markus Vogl (Steyr), Bgm. Sabine Naderer-Jelinek (Leonding) und Bgm. Klaus Luger (Linz) sind sich einig, die Angebote für die Menschen in ihren Städten so lange wie möglich aufrecht erhalten zu wollen.

des Ausbaus der Photovoltaikkapazitäten oder des Umstellens der (Straßen-) Beleuchtung auf LED-Technologie weiter konsequent verfolgt werden wird, um auch mittel- und langfristig einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten.

„Auch in Zukunft wollen wir vermehrt auf Zusammenarbeit setzen. Das bringt den Menschen im Ergebnis etwas und spart Zeit und Geld, wenn nicht jeder das Rad neu erfinden muss“, so die beiden Bürgermeister und die Bürgermeisterin.

INTERREG CINEMA

Kreativwirtschaft fördern und Innenstadt beleben



Es liegen bald zweieinhalb sehr intensive Jahre voller kreativer Ideen, Workshops, Projekt- und Konzeptentwicklungen im Rahmen des Interreg CINEMA Projekts hinter uns. Die erfolgreiche Pilot-Phase im Sommer 2022 mit verschiedenen Workshops und der Aufstellung des kreativen Präsentationsraums „WIR stellen vor ____“ vor dem 44er Haus, in dem sich Unternehmerinnen und Unternehmer aus Leonding zentral präsentieren können ist nun abgeschlossen. Jetzt geht es gemeinsam mit der Stadtgemeinde, der Agentur für Standort

und Wirtschaft Leonding und dem Kooperationspartner Business Upper Austria in die finale Entwicklungs- und Umsetzungsphase von konkreten Projekten für die Betriebe, die Menschen in Leonding, die Stadt bzw. den Wirtschaftsstandort. **Ein Workshop dazu ist am 9. November um 15 Uhr im Turm 9 geplant. Kommen Sie vorbei!**

Scandicted vor dem 44er Haus

Für den Monat Oktober haben Lisa Lindinger und Doris Burger mit viel Kreativität und Liebe zum Detail im Herzen von Leonding eine „Wohlfühltelefonzelle“ im skandinavischen Einrichtungsstil geschaffen. Gemeinsam mit Raumgestalter Gerald Priewasser-Höller @freigang.at, der die Telefonzelle für die Stadt Leonding im Rahmen des CINEMA Interreg

Projektes zum kreativen Präsentationsraum umgestaltet hat, entstand so ein echter Hingucker vor dem 44er Haus.



Das Team von Scandicted: Doris Burger und Lisa Lindinger (v.l.)

AGENTUR FÜR STANDORT UND WIRTSCHAFT LEONDING GMBH

Neue Geschäftsführerin für Standort Leonding

Anfang September hat Daniela Limberger die Geschäftsführung der Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding GmbH übernommen. Die Gemeindebrief-Redaktion hat sie zu einem Gespräch getroffen.

Redaktion: Frau Limberger, Sie haben vor etwa zwei Monaten die Geschäftsführung übernommen. Was ist Ihr erster Eindruck von Leonding?

Daniela Limberger: *Ich bin wirklich begeistert. Ich habe mich natürlich schon mit dem Standort auseinandergesetzt, bevor ich hier begonnen habe zu arbeiten. Ich habe bereits jetzt unheimlich spannende Gespräche geführt und viel Interessantes über die Stadt erfahren.*

Wie haben Ihre ersten Wochen ausgesehen?

Ein Termin jagte den nächsten. Mein Team meinte, es gehe zu wie in einer Arztpraxis und das ist gut so. Die vielen Begegnungen sorgen eben dafür, dass ich Leonding so schnell wie möglich verstehe. Mit dem E-Bike habe ich bereits die Grenzen der Stadt abgefahren, die Stadtteile besucht. Ich hatte Glück und habe meinen neuen Job rechtzeitig zum Stadtfest angefangen. Ich habe span-

nende Unternehmen und den Wochenmarkt besucht und viele, viele Protokolle, Studien und Analysen gelesen. Mir wurde ganz bestimmt nicht langweilig in den letzten Wochen.

Welche Projekte haben Sie besonders überzeugt – oder besser gefragt – welche Projekte werden Sie als erstes wieder aufgreifen?

Wir sind gerade dabei das EU-Projekt CINEMA abzuschließen. Hier ist es uns wichtig, die großartigen Ideen, die gesammelt wurden, auf Schiene zu bringen, zu kuratieren und zu begleiten. Da gibt es Überlegungen in Richtung Stärkung der regionalen Nahversorgung, des Wochenmarktes und der Kreativwirtschaft.

Neben unseren Kernthemen Betriebsansiedlung und Standort- und Zentrumsentwicklung halte ich es für äußerst relevant, Leonding als renommierten Bildungsstandort zu stärken. Mit namhaften lokalen Unternehmerinnen und Unternehmern gab es bereits in der Vergangenheit intensiven Austausch rund um das Thema Fachkräfte. Das werden wir auf alle Fälle weiterverfolgen. Derzeit planen wir auch gerade den Adventlauf,

den wir heuer wieder durchführen werden.

Welche Erfahrungen aus Ihren früheren Tätigkeiten, zum Beispiel als Leiterin des Steyrer Stadtmarketings, können Sie hier in Leonding einbringen?

Natürlich waren die letzten Jahre als Geschäftsführerin des Stadtmarketings Steyr sehr prägend. Dort hatte ich die Möglichkeit, viele Produktentwicklungen zu etablieren, zu gestalten und spannende Projekte zu begleiten. Davor war ich aber auch selbständig und in einem international tätigen Unternehmen beschäftigt. In Steyr habe ich auch einen Wirtschaftsverein gegründet, dem ich mehrere Jahre als Obfrau vorstand. Ich denke diese Bandbreite an Erfahrungen ist sehr wertvoll und hilft mir auch immer wieder, mich in verschiedene Positionen hineinzusetzen.

Was macht den Standort Leonding für Unternehmerinnen und Unternehmer attraktiv?

Wo gibt es noch Aufholbedarf? Es gibt aktuell so unheimlich viele Themen, die nicht nur uns in der Standortagentur, sondern auch jede Bürgerin, jeden Bürger beschäftigen. Wir sind hier



Daniela Limberger ist neue Geschäftsführerin der Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding GmbH.

in Leonding schon sehr gut aufgestellt, müssen uns aber den Herausforderungen, wie Energiekrise, Inflation, etc. stellen. Unsere Unternehmen müssen in dieser schwierigen Zeit gut begleitet und unterstützt werden. Wie attraktiv der Standort ist, beweist wohl die nicht endend wollende Reihe an erfolgreichen Unternehmungen, die sich hier niedergelassen haben beziehungsweise die Absicht haben, sich hier anzusiedeln. Leonding hat unheimlich viel zu bieten – nicht nur mir als Arbeitgeberin.

Herzlichen Dank für das Gespräch!

FOTOSTUDIO BERGER WIRD ZU LICHTART FOTOGRAFIE

Margit Berger übergibt Fotostudio

Mit großer Begeisterung hat Margit Berger 23 Jahre lang ein Fotostudio in Leonding geführt. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge ist sie im September in Pension gegangen. Das Fotostudio im Gruabncenter hat Fotografin Juliana Tasler-Rager übernommen. Sie war schon seit einiger Zeit bei Margit Berger tätig und ist vielen Kundinnen und Kunden bereits bekannt.

Alles Gute, liebe Margit Berger! Juliana Tasler-Rager wünschen wir weiterhin viel Freude an der Fotografie und viel Erfolg!

Bild rechts: Bei einer „tierisch“ lustigen Feier verabschiedete sich Marlene Siegl (1.v.l., Leiterin Stadtmarketing) von Margit Berger (rechts im Bild). Juliana Tasler (2.v.l.) hat das beliebte Fotostudio im Gruabncenter übernommen.



RAUM FÜR AUSTAUSCH UND KREATIVITÄT

Otelo Leonding Reloaded

Das Dachgeschoß des 44er Hauses direkt am Stadtplatz, das seit 2020 das sogenannte „Otelo, ein offenes Technologielabor“ beheimatet, bietet Raum für Austausch und die Verwirklichung kreativer Ideen. Alle Leondingerinnen und Leondinger sind herzlich eingeladen, sich dem Otelo Netzwerk anzuschließen, sich einzubringen oder einfach nur reinzuschnuppern in das umfangreiche Angebot, das hier geboten wird.

Die Bandbreite der Ideen reicht von Näh- oder Repaircafés über musikalische Jam-Sessions bis hin zu Meditationsabenden oder Pflanzentauschbörse. Ab sofort soll es mindestens einmal pro Monat einen Themenschwerpunkt mit einer entsprechenden Veranstaltung im 44er Haus geben. Gestartet wurde Mitte Oktober mit einem Handarbeitsworkshop – einem

gemütlichen Erfahrungsaustausch zum Thema Häkeln und Stricken.

Jeder ist willkommen.

Leondingerinnen und Leondinger können im Otelo gemeinsam kreativ sein und experimentieren. Dabei geht es nicht nur darum Neues zu lernen, sondern auch darum das eigene Wissen weiterzugeben. Visionen und Ideen sollen miteinander geteilt und verwirklicht werden. Unabhängig von Alter, Herkunft oder Zugehörigkeit steht der Wissensaustausch ganz klar im Fokus und die Community hat die Gestaltung des Gemeinschaftsraumes selbst in der Hand.

Otelo geht in die nächste Runde.

Unmittelbar nach der Gründung wurde das Otelo Gründungsteam aufgrund der Ausgangsbeschränkungen



Im Herbst ist Handarbeiten am OTELO-Programm gestanden.

in seiner Euphorie gebremst und die Umsetzung der vielen Ideen verhindert. Nun gibt es einen neuen Anlauf, um die Potentiale, die so ein offener Gemeinschaftsraum bietet, zu heben und miteinander Leonding weiter lebenswert gestalten zu dürfen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wollen Sie sich am Otelo aktiv beteiligen, informiert bleiben, oder eine der angebotenen Veranstaltungen besuchen? Wir freuen uns auf Ihren Be-

such! Für weitere Fragen steht Ihnen Otelo-Mitgründer Sascha Gruber oder das Team der Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding gerne zur Verfügung.

INFO

OTELO Leonding Sascha Gruber

E-Mail:
sascha@event-masters.at
otelo.or.at oder
www.leonding.at
Facebook: www.facebook.com/Otelo-Leonding

APOTHEKE AM HARTER PLATEAU

Lisa Zachhuber übernimmt Kürnberg Apotheke

Die Leondingerin Lisa Zachhuber (geb. Mayr) ist bereits vielen bekannt. Nach ihrem Pharmaziestudium in Wien hat sie insgesamt zehn Jahre in der Kreuz-Apotheke gearbeitet, die Anfang 2020 nach 30 erfolgreichen Jahren von ihrer Mutter Gundhild Mayr an ihren Bruder Stefan Mayr übergeben wurde.

Mit Juni dieses Jahres hat Familie Mayr nun die Kürnberg Apotheke am Harter Plateau von der Gründerin erworben, die neue Konzessionärin ist Lisa Zachhuber.

Die Geschwister Lisa Zachhuber und Stefan Mayr sind nun die nächste Apotheker-Genera-

tion und beschäftigen derzeit in beiden Leondinger Apotheken fast 40 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Lehrlingsausbildung ist ihnen dabei ein besonderes Anliegen, so wurden zwei Lehrlinge in der Kürnberg Apotheke aufgenommen. Insgesamt werden aktuell in beiden Apotheken 7 Lehrlinge ausgebildet.

„Wir sind sehr froh darüber, dass es gelungen ist, die Kürnberg Apotheke zu übernehmen. Es ist jetzt für mein Team und mich eine besondere Herausforderung, uns für das ab Jänner neu entstehende Ärztezentrum in der Nachbarschaft am Harter

Plateau intensiv vorzubereiten. Wir haben nächstes Jahr noch viel vor, die Pläne für weitere Investitionen in den Betrieben

sind schon in Ausarbeitung. Lassen Sie sich überraschen“, freut sich Lisa Zachhuber.



Lisa Zachhuber (rechts im Bild) hat vor Kurzem die Kürnberg-Apotheke übernommen.

KATHARINA NIEDER IST NEUE WOCHENMARKTLEITERIN

„Staffelübergabe“ am Wochenmarkt

Der Leondinger Wochenmarkt ist bekannt für seine hochwertigen regionalen Produkte und ein beliebter Treffpunkt bei vielen Leondingerinnen und Leondingern. Damit organisatorisch auch alles rund läuft, wurde der Markt seit einigen Jahren von Simon Thaler (Miesenbergerhof) geleitet. Im Herbst hat Simon Thaler die Leitung an Katharina Schatz (Gemüse Nieder) übergeben. Herzliches Dankeschön an Simon Thaler für sein Engagement. Der neuen Marktleiterin Katharina Schatz wünschen wir alles Gute für ihre neue Herausforderung! Übrigens: Der Markt findet jeden Samstag ab 7 Uhr statt.



Die Übergabe der Leitung des Wochenmarktes wurde gleich für ein Gruppenfoto genutzt. Die neue Leiterin Katharina Schatz (vorne, 2.v.l.) und alle Beschickerinnen und Beschicker freuen sich auf Ihren Besuch!

RAIFFEISENBANK LINZ-LAND WEST

Zwei Banken schließen sich zusammen

Der Bezirk Linz-Land hat eine neue Bank. Die Raiffeisenbank Linz-Land West, die aus den Raiffeisenbanken Leonding und Hörsching-Thening hervorging, hat im Herbst nach Vorliegen aller Genehmigungen ihre Tätigkeit aufgenommen.

Sitz und Zentrale der neuen Bank sind in Leonding. Geleitet wird die Bank von einem dreiköpfigen Vorstand unter Führung von Direktor Hans Wohlmacher. Weiters gehören dem Vorstand Alexander Blecha und Horst Wallner an. Den Vorsitz im Aufsichtsrat übernimmt Karl F. Velechovsky.

„Der Zusammenschluss der beiden großen Banken im oberösterreichischen Zentralraum ist mehr als eine bloße Verschmelzung“, sagen Direktor Hans Wohlmacher, Vorstandsvorsitzender und Aufsichtsratsvorsitzender Karl F. Velechovsky.



Das Team der neuen Raiffeisenbank Linz-Land West.

ky. Bereits mehr als 25.000 Kundinnen und Kunden, davon mehr als 1.200 Firmenkunden, schenken der Raiffeisenbank Linz-Land West bereits ihr Vertrauen.

Die gesamte Servicepalette der neuen Raiffeisenbank wird

auch künftig unverändert in den Bankstellen Leonding, Hörsching, Thening, Harter Plateau, Pasching, Doppl-Hart und Bindermichl angeboten. Unverändert bleibt auch die Grund-Kontonummer und auch das Online Portal ELBA funk-

tioniert wie gewohnt und auch alle mit den Banken abgeschlossenen Verträge – von Girokonten bis hin zu Krediten – behalten unverändert ihre Gültigkeit. Der PIN bei der Bankomatkarte bleibt unverändert.

WECHSEL BEI DER POLIZEI LEONDING

Oliver Bergsleitner verabschiedete sich in die Pension

Im September war es soweit, nach elf Jahren als Postenkommandant und zuvor seit Anfang der 1980er Jahre im Polizei- und Gendarmerie-Dienst hat sich Chefinspektor Oliver Bergsleitner im Herbst in die Pension verabschiedet. Sein Nachfolger Manfred Horwath ist der neue Chefinspektor.

Oliver Bergsleitner war nach der Schulzeit vier Jahre Berufssoldat und davon einige Monate auf UN-Einsatz in Syrien. Seinen Entschluss zur damaligen Gendarmerie zu wechseln, fasste er im Jahr 1982. „Ich bin zur Gendarmerie gegangen, weil ich schon immer gerne mit Leuten kommuniziert habe. Im Gymnasium war ich meistens der Klassensprecher und bei der Gendarmerie wurde ich mit 29 Jahren zum Personalvertreter gewählt. Etwas später wurde ich zum Personalvertretungsobmann für Linz-Land und war demnach für rund 250 Kolleginnen und Kollegen zuständig. Einen Job im stillen Kämmerlein vor einem Computer zu haben, war für mich immer unvorstellbar“, so Bergsleitner.

24/7 im Einsatz

40 Polizistinnen und Polizisten

sorgen rund um die Uhr für Sicherheit in Leonding und auch Wilhering – dafür ist die Polizeistelle in Leonding ebenso zuständig. Hierbei gleicht kein Tag dem anderen, wie Bergsleitner berichtet: „Die Polizei Leonding bearbeitet, bis auf wenige Ausnahmen, sämtliche Strafrechtsdelikte. Diese reichen von Ladendiebstählen über Suchtmitteldelikte und Cybercrimebetrügereien bis hin zu Vergewaltigungen. Wir vollziehen Hausdurchsuchungen sowie Festnahmen und sprechen bei Gewaltdelikten Wegweisungen aus.“ Außerdem müssen sich die Polizeibeamtinnen und -beamten um eine Vielzahl an Verwaltungsaufgaben kümmern. Diese beschränken sich jedoch nicht auf die Straßenverkehrsordnung. Zahlreiche andere Gesetze, wie zum Beispiel das Waffen-, Pyrotechnik-, Jugendschutz- oder das Fremden-gesetz und viele weitere, werden durch die Polizei exekutiert.

Nach Bergsleitners Pensionierung hat Manfred Horwath die Funktion des Chefinspektors übernommen. Auch er ist bei der Polizei in Leonding kein Unbekannter. Manfred Horwath ist 59 Jahre alt, verheiratet, hat zwei bereits erwachsene Kinder



V.l.n.r.: StR Sven Schwerer, StR Agnes Prammer, Postenkommandant Manfred Horwath, Postenkommandant a.D. Oliver Bergsleitner, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und StR Thomas Neidl.

und ist in Eferding wohnhaft. Nach Absolvierung der Gendarmerie-Grundausbildung wurde er am 1. September 1984 zum damaligen Gendarmerieposten Leonding versetzt. Seither ist er ohne Unterbrechung in Leonding tätig. Dabei war er in verschiedenen Funktionen im Kriminaldienst, im Verkehrsdienst (Motorradstreife) und in der Dienstführung der Polizei Leonding eingesetzt. „Mir war immer der Kontakt mit der Bevölkerung und die Zusammenarbeit mit den Institutionen der Stadtgemeinde sehr wichtig. Das Wissen und die Erfahrung, die ich durch meine doch sehr lange Dienstzeit in Leonding

erworben habe, werde ich, in meiner neuen Funktion als Kommandant der Polizeiinspektion Leonding auch dafür einsetzen, dass das Vertrauen der Bevölkerung in die Arbeit der Polizei erhalten bleibt bzw. noch gestärkt wird.“

Wir möchten uns ganz herzlich bei Oliver Bergsleitner für seinen Einsatz um die Sicherheit in unserer Stadt bedanken und wünschen ihm alles Gute und eine qualitätsvolle Zeit mit seiner Familie. Den neuen Postenkommandanten und seinen Polizeibeamtinnen und -beamten wünschen wir weiterhin viel Erfolg!

JUBILÄUM

Drabauer hat viel zu feiern

Das zehnjährige Bestehen der Firma Drabauer Consult GmbH sowie runde Geburtstage der Geschäftsführung war Anlass für ein gemütliches Beisammensein und Feiern im engsten Kreis am Oberbauertut in Leonding. Nach den letzten besonders anstrengenden Jahren durch den Förderdschungel

sollte dieses Event auch ein Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen von Drabauer sein.

Wir gratulieren zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!



Bild rechts: Die Geschäftsführung von Drabauer Consult mit der Bürgermeisterin: Herbert Drabauer, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Verena Drabauer und Lisa Prammer (v.l.n.r.).

ST. MICHAEL UND ST. JOHANNES

Renate Moser ist neue Pastoralassistentin

Die Pfarren St. Michael und St. Johannes haben eine neue Pastoralassistentin. Renate Moser ist vor wenigen Wochen offiziell von Diözesanbischof Manfred Scheuer in den pastoralen Dienst der Diözese Linz gesendet worden. Die nunmehrige Pastoralassistentin hat den praktischen Teil der

zweijährigen berufsbegleitenden Pastoralen Ausbildung in Leonding-St. Michael absolviert und sich hier vor allem in den Bereichen Kinderkirche und junge Pfarre engagiert. Sie wird auch weiterhin in Leonding in den beiden Pfarren St. Michael und St. Johannes tätig sein.



Foto: Diözese Linz / Jack Heijes

V.l.: Pastoralassistentin Renate Moser bei der Übergabe der Urkunde durch Irmgard Lehner (Leiterin Pastoralen Berufe Diözese Linz).

VERDIENSTE UM DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Großes Ehrenzeichen für Wolfgang Seltner

Im September hat Landeshauptmann Thomas Stelzer ehemaligen Landesbediensteten Ehrungen für Verdienste um die Republik Österreich übergeben. Unter den Geehrten war auch der Leondinger Hofrat Wolfgang Seltner. Wolfgang Seltner ist seit 1983 im Landesdienst tätig. Sieben Jahre später, mit Inkrafttreten des ersten bundesweiten Abfallwirtschaftsgesetzes,

wechselte er in die damals neu gegründete Umweltrechtsabteilung und wurde zu einem Pionier des Umweltrechts und Experten in Sachen Umweltverträglichkeitsprüfung in Oberösterreich. Für seine Tätigkeit wurde Wolfgang Seltner mit dem Großen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: Land OÖ / Max Mayrhofer

NEUE SPIELGERÄTE UND VIEL GRÜN

Spielplatz im Schulzentrum Haag eröffnet

Der Spielplatz beim Schulzentrum Haag ist im Sommer neugestaltet worden. Nun gibt es zum Beispiel einen neuen Kletterturm, eine Doppelschaukel, ein Reck, eine Sitzpyramide, eine Balancieranlage und vieles mehr. Im Bereich der Ganztageschule wurden zwei neue Spielgeräte und ein Wasserspielbereich aufgestellt, der auch vom Kindergarten Haag mitbenutzt werden kann. Dass die Freude bei den Kindern und Pädagoginnen groß ist, war bei einer von der Direktorin in die

Wege geleiteten Eröffnungsfeier kurz nach Schulbeginn deutlich sichtbar.

Die Lehrerinnen und Schulkinder gaben an mehreren Stationen selbstkomponierte Lieder und großartige Vorführungen zum Besten und bedankten sich bei der Bürgermeisterin, dem Stadtservice und den mitwirkenden Firmen für den tollen Schulgarten.

Die Stadt Leonding hat insgesamt rund 165.000 Euro in die Neugestaltung investiert.



Große Freude mit dem neuen Schulgarten bei Groß und Klein an der VS Haag, den Planern, dem Stadtservice und natürlich der Bürgermeisterin.

KINDERGARTEN KIRCHBÜHELGASSE

Hasen werden gut betreut

Wie berichtet, gibt es im Kindergarten Kirchbühelgasse seit einigen Monaten Hasen, die von den Kindern und Pädagoginnen gehegt und gepflegt werden. Damit die Tiere auch während der Ferien gut betreut sind, hat sich die Familie von Valentin in den Kindergartenferien liebevoll

um sie gekümmert. Besucht wurden die drei Wollknäuel von anderen Kindern aus dem Kindergarten.

Bild rechts: Die Hasen aus dem Kindergarten Kirchbühelgasse sind im Sommer von Valentin und seinem Bruder liebevoll betreut worden.



AK OBERÖSTERREICH

Familien mit 100 Euro Bonus unterstützen

Die Teuerung macht vielen Familien zu schaffen und die hohen Kosten während eines Schuljahres sind oft nur schwer zu bewältigen. Die Arbeiterkammer Oberösterreich unterstützt ihre Mitglieder mit dem AK-Schulbonus. 100 Euro gibt es für Kinder in Vor-, Volks-,

und Sonderschulen. Der Antrag kann unter ooe.arbeiterkammer.at/schulbonus gestellt werden. Voraussetzungen sind, dass mindestens ein Elternteil Mitglied der Arbeiterkammer Oberösterreich ist, die Vorlage einer Schulbesuchsbestätigung und der Nachweis über den

Bezug der Familienbeihilfe. Den Schulbonus können sich Eltern während des ganzen Schuljahres 2022/23 abholen. Familien, die für mehrere Kinder den 100 Euro Schulbonus erhalten möchten, müssen je Kind einen eigenen Antrag stellen.



INFO

**Nähere Infos:
Arbeiterkammer OÖ**

schulbonus@akooe.at
Telefon: (0) 50 6906-1615

BEDARFS- UND ENTWICKLUNGSKONZEPT EINGEREICHT

Ausbau der Kinderbildung- und Betreuung

Städte und Gemeinden mit über 3.000 Einwohnerinnen und Einwohner haben alle drei Jahre die Möglichkeit, beim Land OÖ ein Bedarfs- und Entwicklungskonzept für die Kinderbetreuung einzureichen. Leonding hat wieder ein umfangreiches Konzept ausgearbeitet, das dem Land nun vorliegt. Die Stadt treibt den Ausbau der Kin-

derbildungs- und Betreuungseinrichtungen weiter voran: Als nächstes sollen in Untergaumberg ein neuer Kindergarten und eine neue Krabbelstube entstehen. Auch in anderen Stadtteilen wird bereits geprüft, welche Grundstücke sich für neue Betreuungseinrichtungen eignen. Mit dem Ausbau soll das Barcelona-Ziel (ein Drittel

der unter Dreijährigen in Betreuung sowie 90 Prozent der Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren) in Leonding bald erreicht werden und Eltern bestmöglich bei der Betreuung ihrer Kleinen zu unterstützen.

Der Stadtgemeinde ist es aber nicht nur immens wichtig, mehr Kinderbetreuungsplätze zur Verfügung zu stellen, son-

dern auch die Qualität der pädagogischen Betreuung noch weiter zu verbessern. Dazu haben die Personalentwicklung und die Abteilung für Kinderbildung- und Betreuung ein umfassendes Weiterbildungsangebot für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickelt. So werden die Leondinger Kinder auch in Zukunft bestens betreut.

Papier sparen: EkiZ-Folder nur noch digital

Der Umwelt zu liebe sparen wir künftig das Papier für den EkiZ-Folder. Da die meisten Eltern die Angebote online lesen und dann gleich buchen, wird der Folder künftig nicht mehr verschickt, sondern ist auf www.leonding.at verfügbar.



Youngend Seite

SCHÖN, HIER ZU ARBEITEN.

Lehre bei der Stadt Leonding

„Schön, hier zu leben.“ ist das Motto der Stadt, wenn es um die Bürgerinnen und Bürger geht. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben das für sich adaptiert und finden es „Schön, hier zu arbeiten.“

Als aufstrebende und moderne Stadtgemeinde bildet die Stadt Leonding regelmäßig Lehrlinge aus. Eine fundierte Ausbildung von jungen Menschen ist dem Personalmanagement und den Führungskräften besonders wichtig, weshalb auf deren stetige Verbesserung besonders Wert gelegt wird. **Regelmäßig werden in folgenden Berufen Lehrlinge aufgenommen:** Finanz- und Rechnungswesen Assistenz, Verwaltungsassistenz, Informationstechnologe/-technologin, Straßenerhaltungsfachmann/-frau, Bautechnische Assistenz.

Eine Lehre bei der Stadt bringt neben der qualitätsgesicherten, strukturierten Ausbildung folgende Benefits:

- kompetente Betreuung durch die jeweiligen Lehrbeauftragte/n
- regelmäßiger Austausch mit den anderen Lehrlingen begleitet durch die Personalentwicklung
- Weiterentwicklung der fachlichen und persönlichen Kompetenzen

- Gutscheine für Zeugnisse sowie beim Lehrabschluss
- Lehre mit Matura
- Sonderurlaubstage vor bzw. nach der Lehrabschlussprüfung

Selbstverständlich profitieren die Lehrlinge auch von den anderen Vorteilen, die ein Dienstverhältnis mit der Stadt mitbringt. Dazu zählen zum Beispiel Möglichkeiten für Homeoffice sowie Gleitzeitregelungen (ab 18 Jahre), betriebliche Gesundheitsförderung, Einbindung und Beteiligung auf allen Ebenen, Möglichkeiten für Coaching, Teilnahme an Teamentwicklungsprozessen, Fort- und Weiterbildung, wertschätzende Kommunikation und eine positive Führungskultur.



KONTAKT

Stadtgemeinde Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding
Sonja Scheibelhofer, Telefon: 0732 6878-0
E-Mail: sonja.scheibelhofer@leonding.at
Wenn Sie Genaueres wissen möchten, informieren Sie sich gerne! Nähere Informationen: www.leonding.at unter Karriere & Jobs

Was ist los im JUZ **LEONI** ?

JUGENDZENTRUM

Freitag, 25. November, 15 Uhr: Carromturnier (Finger-Billard) im JUZ

Dabei sind Geschick und Feingefühl gefragt, ganz ähnlich wie bei „normalem“ Billard. Der Nachmittag bietet die ideale Gelegenheit, dieses Spiel kennenzulernen und auch gleich auszuprobieren.

Freitag, 23. Dezember, 14 Uhr: Weihnachtsfeier im JUZ

An diesem Tag wird es Kinderpunsch, gebrannte Mandeln und jede Menge Kekse geben. Für Weihnachtstimmung wird also gesorgt 😊



Im JUZ Leoni kann Finger-Billard ausprobiert werden.

10 Jahre Jugendtreffpunkt 4060 – Komm vorbei!

Rund um den Jugendtreffpunkt 4060 herrscht ständig Bewegung – dies wird am **Freitag, 25. November 2022** groß gefeiert.

Dieser Ort, der vielen Jugendlichen die Chance zur Entfaltung und zu einem tollen Miteinander gibt, wird heuer zehn Jahre alt und hat sich seinen Namen als Jugendtreffpunkt 4060 regelrecht verdient. In allen möglichen (Lebens-) Situationen sind die Teams des Jugendcafés, c'mon 17 und Streetwork immer für die Jugendlichen da.

Wir laden daher ein, dieses freudige Jubiläum gebührend zu feiern!

Für die musikalische Unterhaltung werden bekannte Persönlichkeiten aus der HipHop-Szene sorgen. Leckeres zu Essen gibt es von „The Rolling Kitchen“. Außerdem wird es eine Feuershow von „Violet Flame“ zu sehen geben. Komm vorbei!



KUNDMACHUNG

BERG

Die Stadtplanung beabsichtigt dem Gemeinderat der Stadtgemeinde Leonding den oben bezeichneten Bebauungsplan zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Bebauungsplan Nr. 5.1 „Bürgerfeldsiedlung“ bezieht sich auf das Gebiet des derzeit rechtswirksamen Bebauungsplanes Nr. 57.

Abbildung rechts: Der Bebauungsplan bezieht sich auf den nachstehend umgrenzten Teil des Stadtgebietes.

Gemäß § 33 Abs. 3 des OÖ ROG 1994 i.d.g.F. wird dies durch vierwöchigen Anschlag mit der Aufforderung kundgemacht, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, innerhalb dieser Frist seine Planungsinteressen schriftlich dem Rathaus Leonding bekannt geben kann.

Der Entwurf des Änderungsplanes liegt während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit (täglich von 08:00 bis 12:00 und Di, Do zusätzlich von 16:00 bis 18:00) beim Rathaus Leonding, EG, Zimmer 006 zur Einsichtnahme auf. Weiters ist der Plan auf unserer Homepage www.leonding.at unter „Aktuelle Raumplanungsverfahren“ abrufbar.



KUNDMACHUNG

STAUDACH

Der Änderungsplan Nr. 90 zum rechtswirksamen Flächenwidmungsplan Nr. 5 und der Änderungsplan Nr. 43 zum rechtswirksamen örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 1 wurden in der Sitzung des Gemeinderates am 05.05.2022 beschlossen.

Ein Teilbereich des Grundstückes Nr. 659/1, KG Rufing im Ausmaß von 3114 m² wird von Grünland („Land- und Forstwirtschaftliche Nutzung“) in Bauland („Betriebsbaugelände“) umgewidmet. Die im rechtswirksamen Flächenwidmungsplan vorgesehene Schutz- und Pufferzone (SP22) auf dem Grundstück Nr. 661/1, KG Rufing wird Richtung Norden an die künftige Widmungsgrenze verschoben.

Der Änderungsplan Nr.90 zum rechtswirksamen Flächenwidmungsplan Nr.5 und der Änderungsplan Nr. 43 zum rechts-

wirksamen örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 1 wurden mit Bescheid des Amtes der Oö Landesregierung vom 13.07.2022, RO-2022-164158/11-Ja, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 OÖ ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Die Pläne liegen zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoss, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Die Pläne liegen auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2022:

Wahlergebnisse in Leonding

Am Sonntag, 9. Oktober 2022 wurde der Bundespräsident gewählt. Das Wahlergebnis in Leonding sieht wie folgt aus (ohne Wahlkarten):

- **Dr. Michael Brunner:** 2,27 Prozent (251 Stimmen)
- **Gerald Grosz:** 5,07 Prozent (560 Stimmen)
- **Dr. Walter Rosenkranz:** 16,19 Prozent (1.788 Stimmen)

- **Heinrich Staudinger:** 1,09 Prozent (120 Stimmen)
- **Dr. Alexander Van der Bellen:** 60,85 Prozent (6.721 Stimmen)
- **Dr. Tassilo Wallentin:** 7,16 % (791 Stimmen)
- **Dr. Dominik Wlazny:** 7,38 Prozent (815 Stimmen)

Nähere Informationen zu den Sprengelwahlergebnissen stehen auf www.leonding.at zur Verfügung.

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG IM RATHAUS

Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im Raum 139 im ersten Stock. Für die Konsultation der Notare ist eine Terminvereinbarung im Bürgerservice erforderlich, für die Rechtsberatung der Rechtsanwältin muss vorab kein Termin vereinbart werden.

Rechtsanwältin Mag. Maria Kincses: 28.11.2022

Notare Mag. Gebhard Huber / Mag. Dr. Hannes Schäffer: 16.11.2022

Notar Dr. Gernot Eicher / Dr. Johannes Urschitz: 14.12.2022

OÖ HUNDEHALTEGESETZ

Neue Regelungen für Hundehalterinnen und Hundehalter

Seit 1. September 2022 ist in Oberösterreich ein neues Hundehaltegesetz in Kraft getreten. Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen Hundehalterinnen und Hundehalter etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung an die Wohnsitz-Gemeinde melden. Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter. Schon bisher musste jeder mehr als

zwölf Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei muss auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 725.000 Euro besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalterinnen und Hundehalter ist nun neu, dass seit 1. September 2022 auch Änderungen oder ein Wechsel bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt geben werden müssen. Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen. Diese Überprüfung können die Gemeinden wahl-

weise bei den Hundehalterinnen und Hundehaltern oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist.

INFO

Info aus dem Stadtservice

Immer wieder melden Bürgerinnen und Bürger dem Stadtservice, dass Hundekot nicht richtig entfernt wird. Die Stadt Leonding stellt zahlreiche Hundestationen mit Sackerl zur Verfügung. Die Exkremente von Hunden müssen unverzüglich entfernt und im Restmüll entsorgt werden – unabhängig davon, ob es in einem biologisch abbaubaren Behältnis entsorgt wird oder nicht.

GESUNDHEITSVORTRAG IM DOPPL:PUNKT

„Kränkungen als Hauptursache zwischenmenschlicher Probleme“



Der im September geplante große Gesundheitsvortrag musste aufgrund eines Wasserschadens verschoben werden. Nun gibt es einen neuen Termin: Am Mittwoch, 30. November wird Univ.-Prof. Dr. med. Reinhard Haller (Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Psychotherapeut, Gerichtsgutachter) Spannendes zum Thema Kränkungen und zwischenmenschlichen Problemen berichten.

Zahlreichen zwischenmensch-

lichen Problemen liegt eine Kränkung zugrunde. Kränkungen, welche immer den Selbstwert erschüttern, können uns krankmachen und zu psychosomatischen Leiden, zu Burnout und Sucht, aber auch zu partnerschaftlichen und beruflichen Konflikten, ja zu Verbrechen und Krieg führen. Die meist unterschätzten, aber im täglichen Leben ständig stattfindenden, Kränkungen sind eine soziale Interaktion zwischen jemandem, der

kränkt und jemandem, der gekränkt wird. Ausgehend von dem Hildegard von Bingen zugeschriebenen Wort „Was kränkt macht krank“ wird anhand ausgewählter Beispiele aus Geschichte, Gesellschaft und therapeutischer Praxis veranschaulicht, welche Macht Kränkungen über uns ausüben und wie es gelingt, sie zu überwinden.

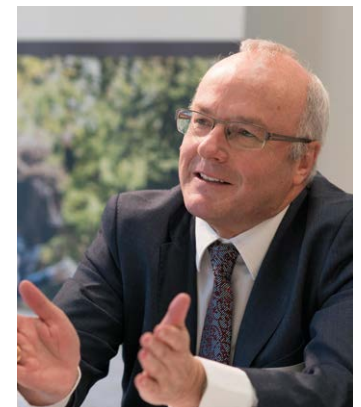


Foto: Medienhaus Vorrarberg

Bild rechts: Univ.-Prof. Dr. med. Reinhard Haller (Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Psychotherapeut, Gerichtsgutachter).

INFO

Kränkungen als Hauptursache zwischenmenschlicher Probleme

NEUER TERMIN: Mittwoch, 30. November, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr), Veranstaltungszentrum Doppl:Punkt

Eintritt: Vorverkauf: 10 Euro, Abendkasse 12 Euro

Karten sind im Bürgerservice, in allen Aktivtreffs sowie an der Abendkasse erhältlich.

Dieser Termin ist der Ersatztermin für 15. September, bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit.

SPANNENDE DOPPEL

Tennis-Stadtcup 2022

Mitte September fand der traditionelle Leondinger Tennis-Stadtcup statt. Austragender Verein war diesmal ASKÖ Doppl-Hart. Die Spielerinnen und Spieler lieferten spannende Matches im Doppel.

Erstplatzierte wurden Nicole Reiter/Nina Röhrenbacher, Daniel Gruber/Christoph Brückl (Herren allgemeine Klasse), Nicole Reiter/Christian Reiter (Mixed), Manfred Wehinger/Mario Lachowitz (Herren 50+) sowie Ernst Leyrer/ Christian Wolfsteiner (Herren 60+). Herzliche Gratulation!

Weitere Ergebnisse stehen auf www.leonding.at zur Verfügung.



Im September wurden nach einer spannenden Turnierwoche die neuen Tennisstadtmeisterinnen und -stadtmeister gekürt.

FREIZEITVERGNÜGEN IM WINTER

Eislaufen und Eisstockschießen vor dem Rathaus

Die Menschen mussten aufgrund der Corona-Pandemie in den letzten Jahren auf vieles verzichten. Dazu kommt noch, dass viele von den aktuellen Teuerungen, die durch die Energiekrise zustande kommen, stark betroffen. Der Stadtpolitik ist es besonders wichtig, so lange wie mög-

lich, eine gewisse Normalität aufrechtzuerhalten und ein kostenloses Freizeitprogramm anzubieten. Ein kleiner Schritt in Richtung Normalität ist der Eislaufplatz im Stadtzentrum, der mittlerweile zu den beliebtesten Freizeitangeboten in Leonding geworden ist.

Das Eislaufen und der Schlitt-

schuhverleih sind wieder gratis, für das Eisstockschießen wird ein symbolisches geringes Entgelt ver-

rechnet. Es wird auch wieder eine Eisdisco mit ORF OÖ DJ Dennis Bankowsky geben.

INFO

Öffnungszeiten:

Sa, 10. Dezember 2022 bis So, 26. Februar 2023

Eislaufen:

Mo, Fr, So: 10-20 Uhr

Di, Mi, Sa: 10 -17 Uhr

Do: 13-17 Uhr

Eisstockschießen (Anmeldungen im Bürgerservice ab Dezember möglich):

Di, Mi, Sa: 18-21 Uhr

Do: 9-12 und 18-21 Uhr

Nähere Infos werden auf www.leonding.at bekanntgegeben.

Eislaufen rund um Weihnachten und Neujahr:

Sa, 24.12., So, 25.12., Sa 31.12. und Fr, 6.1.: 10 - 17 Uhr

Mo, 26.12.: 10-20 Uhr

An diesen Tagen findet kein Eisstockschießen statt!

Fr, 17. Februar, 19 Uhr

ORF OÖ Eisdisco mit DJ Dennis Bankowsky



Jedes Jahr ein Highlight: Eislaufen am Stadtplatz.

STOCK HEIL

Asphaltstockmeister gekürt!

17 Moarschaften sind Ende September in Rufling bei den Stadtmeisterschaften im Asphaltstockschießen an den Start gegangen. Gewonnen haben die „4 Gesetzten“ Walter Öllinger, Christian Kraxberger, Wilfried Feizlmayr und Johann Prandl, gefolgt von den Stockschützen der Teams „Mia 4“ und „Rienesl“ auf

den Plätzen zwei und drei. Wir gratulieren herzlich!

Bild rechts: StR Michael Täubel, Christian Kraxberger, Johann Prandl, Walter Öllinger, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Wilfried Feizlmayr, Vbgm. Thomas Neidl und Obmann Klaus Rienesl.



LEONDINGER ADVENTLAUF GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Laufen für den guten Zweck



Die Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding lädt gemeinsam mit dem Kiwanis Leonding alle Laufsportbegeisterten zur täglichen sportlichen Aktivität im Advent.

24 Kilometer als Höhepunkt am 24. Dezember

Start und Ziel der Läufe sind beim 44er Haus im Leondinger Zentrum. Gestartet wird am **Donnerstag, 1. Dezember um 18 Uhr** mit einem Lauf über einen Kilometer. Am 2. Dezember beträgt die Länge der Laufstrecke zwei Kilometer, denn die Anzahl der zu laufenden Kilometer wird vom Datum vorgegeben. Höhepunkt und Zielinie markiert daher der Heilige Abend mit einem 24 Kilometer langen Lauf mit dem Fokus auf Achtsamkeit und Besinnung. Für jeden gelaufenen Kilometer wird ein Euro gespendet.

Ein herzliches Dankeschön an regionale Unternehmen!

Als Belohnung fürs Mitlaufen gibt es heuer wieder einen Startbeutel mit großzügigen, hochwertigen Sachspenden, die von lokalen Betrieben zur Verfügung gestellt werden. **Abgeholt werden können diese in der Adventhütte der Kiwanis vor dem 44er Haus jeweils von Montag bis Freitag um 18 Uhr und am Wochenende, sowie am 8.12. um 14 Uhr.**

Zusätzlich leistet die Leondinger Wirtschaft einen Beitrag durch „ihren“ individuellen Sponsorentag.

Die ganz besonders sportlichen Läufer, die täglich die erforderliche Distanz bewältigen – immerhin sind das insgesamt 300 Kilometer in 24 Tagen – erwartet ein paar Laufschuhe gestiftet von Sport Öhner.

Reinerlös wird gespendet

Gelaufen wird auch heuer wieder für den guten Zweck. Dabei sollen lokale Institutionen unterstützt werden. Nach Rücksprache mit dem Kiwanis Club Leonding wurden folgende Institutionen ausgewählt, denen der Reinerlös gespendet werden wird: Der Verein **MOVE**



Foto: Joerksis Media

Sportlich durch die Vorweihnachtszeit beim Leondinger Adventlauf.

hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern, Jugendlichen aber auch Erwachsenen mit körperlichen Beeinträchtigungen zu größtmöglicher Selbständigkeit zu verhelfen. Das Mobilitätstraining orientiert sich an den individuellen Zielen jedes Teilnehmenden und der Familie. MOVE bietet durch die Zusammenarbeit im interdisziplinären Team sehr viel Zeit, um Fertigkeiten zu erwerben, weil sie über den ganzen Tag verteilt geübt werden können.

Als weitere Institution wurde der **Naturschutzbund Oberösterreich** ermittelt, welcher insbesondere mit Kindern und

Jugendlichen aus Leonding (unter Einbindung von Schulen und Kindergärten) ein zukunftsweisendes Naturschutzprojekt erstellt.

Anmeldung auf der Website

Die Online-Anmeldung für den Leondinger Adventkalenderlauf ist weiterhin möglich. Unter den angemeldeten Kindern werden Spiele und Sachspenden verlost, unter den Erwachsenen extra angefertigte T-Shirts. Weitere Infos unter www.inleonding.at/adventlauf – hier finden Sie auch die tägliche Route.

ASKÖ FAIRDRIVE LEONDING

Österreichischer Meistertitel im Judo geht nach Leonding

In einem äußerst spannenden Finish konnte sich das Judoteam ASKÖ Fairdrive Leonding im Oktober zum Österreichischen Meister U16 im Mixed Team Bewerb küren. Gekämpft wurde in vier Damen- und vier Herren-Gewichtsklassen. Wir gratulieren dem Erfolgsteam Julia Ganser, Emily Siewert, Jan Ganser, Marie Spielbüchler, Natalie Pichler, Rafael Kronsteiner, Liliana Inreiter, Jakob Hüttmayr, Selina Wögerer, Daniel Farfeleder und Samuel Farfeleder. Zudem wurde an diesem Wochenende Emma Rieder Vize

Staatsmeisterin in ihrer Gewichtsklasse. Herzlichen Glückwunsch!

Turnier in Leonding

Auch in Leonding selbst konnte ein toller Erfolg erkämpft werden. Großartige Stimmung herrschte im Oktober beim Oberösterreichischen Herbst-Kyu Turnier, das heuer vom ASKÖ Fairdrive Leonding in der Sporthalle ausgetragen wurde. 220 Schülerinnen und Schüler aus 21 Vereinen traten dabei an. Die Leofighters vom ASKÖ Fairdrive Leonding haben mehr als

20 Medaillen geholt und die Vereinswertung für sich entschieden! Tolle Leistung!



RUDERVEREIN ISTER

Leondinger sind Staatsmeister im Rudern

Im Herbst haben die beiden sechzehnjährigen Leondinger Ruben Griesfelder und Jonas Campbell die Staatsmeisterschaften in Ottensheim gewonnen. Die Jugendlichen haben sich den Titel Österreichische Meister im Doppel-

zweier „errudert“. Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Bild rechts: V.l.n.r.: Die Staatsmeister im Rudern Jonas Campbell und Ruben Griesfelder bei der Siegerehrung.



Foto: Privat

AUSSCHREIBUNG

27. Eisstock-Stadtmeisterschaft mit Holzstöcken

Teilnahmebedingungen: Ordentlicher Wohnsitz in Leonding oder Zugehörigkeit zu einem Leondinger Sportverein (ASKÖ, UNION, ÖTB).

Veranstalter: Stadtgemeinde Leonding

Durchführender Verein: ASKÖ Ruffling Termin: Samstag, 14. Januar 2023 Beginn: 7.45 Uhr, Meldung: 7.15 Uhr

Ort: Eisbahnen Mostheuriger Strasserhof, Strassern 1, 4623 Gunskirchen

Anmeldeschluss: Montag, 9. Januar 2023

Nennungen: E-Mail: alexander.oppolzer@leonding.at oder telefonisch 0732 6878-110308.

Auslosung: 10. Januar 2023 um 18 Uhr in der Stockhalle Ruffling. Jede Mannschaft wird ersucht einen Vertreter zur Auslosung zu schicken.

Wettkampfleiter: Klaus Rienesl, Bernhard Mayr

Schiedsrichter: Wird bei Turnierbeginn bekannt gegeben.

Austragungsform: Maximal 22 Mannschaften (2 Gruppen) zugelassen, die nach Datumseingang berücksichtigt werden. Eine Mannschaft = 4 Personen. 2 Finalspiele. Es sind nur einwandfreie Holzstöcke erlaubt. Kein Kunststoffstiel. Das Holz darf nur Birne, Apfel oder Birke sein. Durchführungsbestimmungen: Modus wird vor Ort bekannt gegeben.

Haftung: Wird vom Veranstalter keine übernommen.

Preise: Die Siegermannschaften erhalten Holzstöcke, Medaillen, Urkunden und Preise. Warenpreise bis zum 10. Platz.

Siegerehrung: Nach dem Finale im Gasthaus Niederberger

Nenngeld: 30 Euro / Gruppe

WIR GRATULIEREN

Die besten Glückwünsche der Stadt Leonding

Vizebürgermeister Karl Rainer gratulierte und überbrachte Leondingerinnen und Leondingern, die 90, 95, 99 Jahre oder älter werden und Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) die besten

Glückwünsche.

Sind Sie mehr als 50 Jahre verheiratet? Dann melden Sie sich bei uns, damit wir Ihnen die verdiente Würdigung zukommen lassen können.

KONTAKT

Rathaus Leonding
Service Leonding und Soziales
Tel.: +43 (0)732 6878-110303



> Zur Diamantenen Hochzeit:
Christl und Heinrich Böhm



> Zur Diamantenen Hochzeit:
Erna und Josef Kirchmayr



> Zur Diamantenen Hochzeit:
Adele und Josef Zerenko



> Zur Diamantenen Hochzeit:
Monika und Johann Frisch



> Zur Goldenen Hochzeit:
Inge und Bgm. a.D. Walter
Brunner



> Zur Goldenen Hochzeit:
Gertraud und Franz Gegner



> Zur Goldenen Hochzeit:
Marianne und Helmut Wana



> Zur Goldenen Hochzeit:
Ernestine und Willibald Weinert



> Zur Goldenen Hochzeit:
Maria und Herbert Entmayr



> Zur Goldenen Hochzeit:
Rosina und Franz Kreutzer



> Zur Goldenen Hochzeit:
Ruthilde und Karl Heinz Kraberger



> Zur Goldenen Hochzeit:
Magda Hilda und Helmut Peter
Eiselsberg



> Zum 100. Geburtstag:
Margarete Auer



> Zum 95. Geburtstag:
Johann Aichinger



> Zum 90. Geburtstag:
Hildegard Huemer



> Zum 90. Geburtstag:
Christine Wickl



> Zum 90. Geburtstag:
Erika Lepschi



> Zum 90. Geburtstag:
Rosa Weidinger

> **Herzlichen Glückwunsch!**

WICHTIGE INFORMATIONEN UND VIEL VERGNÜGEN

Seniorenachmittag in der Kürnberghalle

Ende September haben sich rund 400 Leondingerinnen und Leondinger zum traditionellen Seniorenachmittag in der Kürnberghalle eingefunden. Bevor das Tanzbein zu schwungvoller Musik von den Lederhosn Raudis geschwungen und gut gegessen wurde, informierten Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek, Vizebürgermeister Sozialreferent Karl Rainer und Stadtrat Armin Brunner über aktuelle Themen aus der Stadt. An der

Tagesordnung standen eine Präsentation des Mobilitätskonzeptes, sowie Updates zu den Themen Westbahn, Teuerungen und Energie. Die Gäste verbrachten einen gemütlichen Nachmittag und genossen es, sich mit vielen Gleichgesinnten zu unterhalten.

Bild rechts: Einige Gäste schwangen das Tanzbein zu den Lederhosn Raudis.



GEMEINDERATSBESCHLUSS

Weihnachtsbeihilfe und Heizkostenzuschuss

Der Gemeinderat hat auch heuer wieder die Weihnachtsbeihilfe und den Heizkostenzuschuss beschlossen.

Leondingerinnen und Leondinger, die eine Mindestsicherung oder Sozialhilfe beziehen sowie Leondinger Pensionistinnen und Pensionisten mit Ausgleichszulage erhalten eine **Weihnachtsbeihilfe** in Höhe von 73 Euro.

Personen, die diese Voraussetzungen erfüllen, aber in auswärtigen Pflegeheimen des Sozialhilfeverbandes Linz Land oder in Seniorenzentren der

Stadt Linz wohnen und zuvor in Leonding ihren Hauptwohnsitz hatten, erhalten 37 Euro.

Antragszeitraum: Mi, 2.11. bis Fr, 16.12.2022.

Heizkostenzuschuss 22/23

Leondingerinnen und Leondinger haben Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss in Höhe von 120 Euro pro Haushalt, wenn das Einkommen die Ausgleichszulage-Richtsätze für 2023 nicht überschreitet. Werden die Einkommensgrenzen um nicht mehr als 50 Euro überschritten, kann ein halber

Heizkostenzuschuss beantragt werden.

Antragszeitraum: Allgemeiner Antragszeitraum ist von **Mo, 9.1. bis Fr, 28.4.2023**. Jene Personen, die auch die Weihnachtsbeihilfe beantragen, können ihren Heizkostenzuschuss bereits ab 2. November 2022 beantragen.

Bitte legen Sie dem Antragsformular Einkommensnachweise aller Personen, die im Haushalt leben, von Juli bis Dezember 2022 bei. Sollte das Land OÖ einen Heizkostenzuschuss beschließen, kann nur



der Heizkostenzuschuss des Landes OÖ beantragt werden und nicht jener der Stadt Leonding. Informationen zum Landeszuschuss finden Sie auf der Homepage der Oö. Landesregierung: www.land-oberoesterreich.gov.at

INFO

Anträge Weihnachtsbeihilfe und Heizkostenzuschuss

Formulare für die Anträge liegen im Bürgerservice auf und sind auch auf www.leonding.at verfügbar.

Die ausgefüllten Antragsformulare mit Kopie des Sozialhilfe-

oder Pensionsbescheides übermitteln Sie bitte an: Rathaus Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding

E-Mail: soziales@leonding.at

Auch eine persönliche Abgabe im Bürgerservice des Rathauses ist möglich.

BLUTSPENDEAKTION IM MICHAELSZENTRUM

Blutspenden kann Leben retten!

Di, 13. und Mi, 14. Dezember
15.30 – 20.30 Uhr, Michaelszentrum

Die Stadtgemeinde Leonding und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden herzlich zur Blutspendeaktion ein. Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand

von acht Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. acht Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Blutspendehotline: 0800/190 190

STERNENKINDERTAG

Gedenken am Stadtfriedhof

Der 15. Oktober ist der Tag der Sternenkinder. Im Vorjahr wurde der Sternenkinderstein am Friedhof zu einem Sternenkinderplatz umgestaltet. Bei einer kleinen Gedenkfeier mit den Leondinger Pfarren legte die Bürgermeisterin einen Blumenstern zum Gedenken an

die Kinder nieder. Einige Eltern kamen, um inne zu halten und Kerzen für ihre Sternenkinder anzuzünden.

Bild rechts: Zum Gedenken an Sternenkinder in Leonding.



KIWANIS CLUB LEONDING

Minigolf-Turnier für guten Zweck

Beim nunmehr 12. Charity-Minigolfturnier des Kiwanis Club Leonding haben sich trotz nasser Witterung wieder über 100 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Politik, Wirtschaft und Blaulichtorganisationen ein spannendes Match geliefert. So konnte durch Sponsoring, Tombola und einer anschließenden Versteigerung wieder ein Betrag von über 10.000 Euro erzielt werden.

Mit den Einnahmen werden Spenden an MOKI (Mobile

Kinderkrankenpflege), die Kinderkrebshilfe (Mama und Papa haben Krebs) sowie an eine Leondinger Familie, die den Vater durch einen tragischen Unfall verloren, hat überwiesen.

Nähere Infos zum Kiwanis Club Leonding: www.kiwanisleonding.at

Bild rechts: Die Minigolfbahnen bei der Freizeitanlage wurden beim Kiwanis Turnier für einen guten Zweck bespielt.



Foto: Joerksis Media

SOZIALHILFEVERBAND LINZ-LAND

Zentrum für Betreuung und Pflege sucht Pächter:in für Friseurgeschäft

Seit 34 Jahren hat Ursula Helmhart den älteren Leondingerinnen und Leondingern im Zentrum für Betreuung und Pflege die Haare geschnitten und frisiert. Mit Jahresende verabschiedet sie sich in die wohlverdiente Pension. Damit das Friseurgeschäft künftig nicht leer bleiben muss, wird dringend eine neue Pächterin bzw. ein neuer Pächter gesucht.

Bild rechts: Damit auch künftig im Zentrum für Betreuung und Pflege die Haare gepflegt und frisiert werden können, ist der Sozialhilfeverband Linz-Land auf der Suche nach einer neuen Pächterin / einen neuen Pächter.

▼ INFO

Nähere Infos stehen auf www.shvll.at zur Verfügung.



SICHERHEITSTIPPS VOM ZIVILSCHUTZVERBAND

Brandschutz zur Weihnachtszeit

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort.
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Vorsicht mit Wunderkerzen – akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken

- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen.
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen.



Foto: ÖÖ Zivilschutzverband

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht.
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht brennbarem Material verwendet werden.
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall.

KAMPAGNE GEGEN GEWALT AN FRAUEN

Orange The World

Die UN-Kampagne „Orange The World“ macht seit 1991 auf Gewalt aufmerksam: vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte. Auch die Stadtgemeinde Leonding setzt heuer wieder ein Zeichen. Aus Energiespargründen werden diesmal zwar keine städtischen Gebäude in Orange beleuchtet, jedoch mit Fahnen, Plakaten und Postings in den

Sozialen Medien auf dieses wichtige Thema aufmerksam gemacht. **Die Frauenberatungsstelle BABSİ kommt am Di, 29.11. um 14 Uhr ins Rathaus Leonding und bietet anonyme Beratung zu unterschiedlichsten Themen an. Nähere Infos werden auf www.leonding.at bekanntgegeben.**

Bild rechts: Ein Zeichen gegen Gewalt gegen Frauen beim Leondinger Rathaus.



NOTRUFNUMMERN

Sicherheitsinformation im Stadtservice Leonding, Hannes Draxler, +43 (0)732 6878-141005.



Feuerwehr	122	Bergrettung	140
Freiwillige Feuerwehr Leonding/Hart/Rufing über Landesfeuerwehrkommando	+43 (0)732 2120	Frauen-Helpline	+43 (0)800 222555
Polizeiinspektion Leonding	+43 (0)59 1334136	Rat auf Draht	147
Polizei	133	Telefonseelsorge	142
Rettung	144	Notruf für Gehörlose und-beeinträchtigte	+43 (0)800 133133
Euro-Notruf	112	Vergiftungsinformationszentrale	+43 (0)1 4064343
Wasserrettung	130	ÖÖ Zivilschutzverband	+43 (732) 652436
Gasgebrecen	128	Bestattung der Stadt Leonding	
Ärztenuotruf	141	Bereitschaftsdienst	+43 (0)650 6365200
ARBÖ	123	Tierrettung Oberösterreich	+43 (0)664 3220404
ÖAMTC	120		

DIE STADT LEONDING BEREITET SICH VOR

Projekt „Blackout Vorsorge in Leonding“ im September gestartet

Bei einem Blackout kann ein Stromausfall einige Tage dauern. Dabei gibt es dann nicht nur in Leonding, sondern auch im Umkreis von hunderten Kilometern keinen Strom. In Leonding nehmen die politischen Entscheidungsträgerinnen und -träger, die Stadtverwaltung und Einsatzkräfte die Gefahr eines Blackouts sehr ernst, auch wenn relevante Energierversorger eine Wiederherstellung des Stromnetzes binnen weniger Stunden in Aussicht stellen.

Stromausfall verursacht Probleme

Mit einem Stromausfall verabschieden sich in vielen Gemeinden die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung, Heizungen, Fernsehen, Geldautomaten, Telefon- und Mobilfunknetze, Internet und Signalanlagen/Ampeln. Elektrische Türen öffnen nicht mehr, Geschäfte, Tankstellen schließen, Lifts bleiben stecken, es gibt verstopfte Verkehrswege durch Autos, denen das Benzin ausgegangen ist. Kerzen und Camping-Gaskocher können in den Wohnungen zu Brandherden werden, Abwässer fluten die Straßen.

Projekt mit Expertinnen und Experten

Damit in Leonding die Folgen eines Blackouts möglichst überschaubar bleiben, bereitet sich die Stadtgemeinde auf einen derartigen Störfall vor. Die Stadt hat daher im September ein Projekt zum Thema Blackout gestartet. Gemeinsam mit den Einsatzorganisationen, unseren Partnerinnen und Partnern in der Energieversorgung sowie Vertreterinnen und Ver-



Im September wurde das Black-out Projekt für die Stadt Leonding gestartet.

treter aus Medizin und Pflege wird unter anderem ein umfassender Blackout-Bewältigungsplan erstellt. Mit dieser Vorbereitung wissen Einsatzleitung, der Krisenstab, Feuerwehr, Einsatzkräfte, Infrastrukturbetriebe und Bevölkerung, was im Fall der Fälle zu tun ist und die städtischen Leistungen – so es geht – weiterhin erbracht werden können. Chaos und Unruhe soll so weit wie möglich vermieden werden.

Sicherheit für die Bevölkerung und Unterstützung für die Einsatzkräfte

Die Projektdurchführung im Rathaus hat die Stadtamtsdirektion unter der Leitung von Teamleiterin Christine Hiebl übernommen. Begleitet wird das Projekt von der Firma D.E.U.S. Consulting GmbH, bei der Österreichs erster Blackout-Schutz-Manager Walter Schiefer arbeitet.

Schutzmaßnahmen, die von

der Stadt unmittelbar im Falle eines Blackouts gesetzt werden, sind:

- Die Installation eines Krisenstabs, der 24 Stunden in der Einsatzzentrale für Sie da ist.
- Beim Ausfall des gesamten Telefonnetzes werden Selbsthilfebasen errichtet, damit in Notsituationen Feuerwehr, Rettung, Polizei erreicht werden können.
- Infostellen werden aufgebaut, bei denen SIE Informationen bekommen.

Vorsorge auf drei Ebenen

Damit wir alle gemeinsam gut durch die Zeit während des Blackouts – der hoffentlich nicht eintreten wird – gehen können, ist es wichtig auf drei Ebenen anzusetzen.

- 1) Die Stadt und deren Infrastrukturbetrieben bereiten sich vor.
- 2) Die Blaulichtorganisationen (Feuerwehr, Rettung und

Polizei) sorgen u. a. für eine intakte Notruf-Alarmierungskette. Selbst bei einem Ausfall des Handynetzes, des Internets und der Funkanlagen kann die Bevölkerung über die errichteten Selbsthilfebasen persönlich Hilfe im Notfall anfordern.

- 3) Die Eigenvorsorge durch Sie selbst. Der Zivilschutzverband OÖ informiert über entsprechende Bevorratung von Lebensmitteln, Wasser, Medikamenten und Gebrauchsgegenständen. Machen Sie Ihr Zuhause Blackout-fit!

INFO

Sobald das Maßnahmenpaket fertig ist, voraussichtlich im ersten Quartal nächsten Jahres, wird es eine öffentliche Infoveranstaltung zum Thema Blackout-Prävention geben.

RADLOBBY LEONDING

Unterwegs mit dem Lastenrad

Stefanie und Simon Thaler, die jungen Landwirte am Miesenbergerhof in Bergham sind wohl DIE Experten in Sachen Lastenräder in Leonding. Mit einem Bullit-Lastenrad wird täglich Gemüse vom Feld transportiert und zwar bis zu 250 Kilo inklusive Anhänger, wie Simon Thaler nicht ohne Stolz erzählt. Das geht natürlich nur mit einem starken Motor. Mit dem zweiten Lastenrad fahren bis zu drei Kinder mit. In beiden Fällen fällt man damit auf. „Die Reaktionen sind gemischt“ meint Stefanie Thaler. „Süß“ finden viele, wenn sie die Kinder vorne am Kinderlastenrad sehen. Andere sorgen sich um die Sicherheit der Kinder.

Und das mit Gemüse vollbeladene Lastenrad ruft Respekt hervor, löst aber auch bei manchem die Frage aus, ob sie denn am Miesenbergerhof keinen Traktor haben. Den haben sie, aber er steht die meiste Zeit still und wird nur wenig gebraucht. Dass den Thalers Umweltschutz ein Herzensanliegen ist, spürt man im Gespräch. Doch

sie sind auch pragmatisch bei der Verkehrsmittelwahl: „In die Schule nach Offering führen wir die drei älteren Kinder mit dem Auto. Das geht sich sonst bei einer bis zum Rand vollgepackten Arbeitswoche nicht aus.“ Dafür machen sie schon einmal einen Sonntagsausflug per Rad nach Linz. Die drei Kinder mit 11, 9 und 6 Jahren mit dem eigenen Rad, der Einjährige am Lastenrad. Und auch zum Training und früher in den Kindergarten geht es selbstverständlich mit dem Lastenrad. Was die Thalers ärgert, ist, dass Radwege nie für Lastenräder dimensioniert sind, vor allem Kurven sind oft schwierig zu befahren. „Gemischte Geh- und Radwege sind ja ursprünglich meist als Fußwege angelegt.“

Ein großer Wunsch wäre eine radfahrtaugliche Lösung von der Michaelsbergstraße über die Leondinger Straße Richtung Froschberg. „Das ist einfach nur gefährlich“, meint Stefanie Thaler. Leichter lösbar wäre die Weiterführung der Radverbindung von Bergham über den



Foto: Privat

Mit dem Lastenrad am Feld unterwegs – so sieht der Alltag am Miesenbergerhof aus.

Kirchenweg Richtung Kindergarten und Schulen – derzeit teilweise nur ein schmaler Gehweg. Der Stadtgemeinde sind die beiden Themen bekannt, es wird auch bereits an möglichen Lösungen gearbeitet.

Die Thalers verkaufen ihre Produkte ausschließlich regional: Freitagvormittags ab Hof, am Samstag am Leondinger Wochenmarkt und täglich von 0 bis 24 Uhr über zwei Selbstbedienungskühlschränke direkt

am Hof.

Ein besonderes Lastenrad-Erlebnis fällt Stefanie Thaler am Schluss des Gesprächs mit der Radlobby Leonding noch ein: Ihre Mutter, die lang nicht mehr Rad gefahren war, bekam von ihrem Bruder ein altes Rad geschenkt. Doch ihr Schwiegersohn fand, sie könne doch das Rad doch nicht mit dem Auto abholen und führte sie kurzerhand am Kinderlastenrad zu ihrem Bruder nach Reith.

SENIORENBUND LEONDING

Mit dem E-Bike auf Tour

Der Seniorenbund Leonding bietet seinen Mitgliedern ein vielfältiges und teilweise sehr sportliches Jahresprogramm. Die viertägige Radtour mit dem E-Bike im Sommer ist unbestritten stets ein Höhepunkt des Jahresprogramms. Nachdem in den letzten Jahren die Flusstäler des Main, der Mosel, der Thaya, der Mur und der Drau befahren wurden, stand diesmal das östliche Teilstück des Kamp-Thaya-March Radweges auf dem von Helmut Harrer bestens zusammengestellten und organisierten Tour-Programm. Insgesamt fuhr die Radgruppe etwa 240 Kilometer bis zum Zielpunkt in Marchegg. Eine tolle Leistung!



Die Mitglieder des Seniorenbunds machten eine ausgedehnte E-Bike-Tour.

WALTER GSCHWANDTNER

Feuerperformance Paula sorgte für Staunen

Mitte Oktober hat Walter Gschwandtner mit einer Feuerperformance in der Nähe des Schneiderbauern wieder einmal für Staunen gesorgt. Die Veranstaltung, die der 1974 verstorbenen Autorin Paula Ludwig gewidmet worden ist, ist durch eine Lesung von der Autorin und Leondinger Literaturakademie-Absolventin Marlene Gözl eingeleitet worden. Einfühlsam hat sie an drei Lesepulten, die prompt nach dem Vortrag entzündet wurden, aus einem Werk von Paula Ludwig, gelesen.

Auch das zentrale Objekt, gefertigt aus Tischlerplatten, sind dem Feuer gegeben worden. Nicht nur das Spiel der Flammen, sondern auch die Musik des Feuers zog die Besucherinnen und Besucher in den Bann. Die Veranstaltung stand unter dem Schutz der FF Rufling.

Bild rechts: In der Nähe des Schneiderbauern hat Walter Gschwandtner eine Feuerperformance veranstaltet.

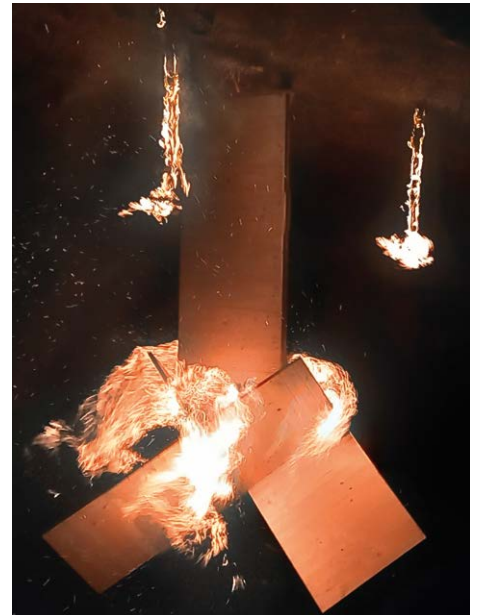


Foto: Klaus Gözl

KONZERT BEI DEN FLORIANER BRUCKNERTAGEN 2022

„Luftveränderung“ mit quinTTonic

Die Leondingerin Marlene Kogler durfte im Rahmen der Florianer Brucknertage 2022 zwei Konzerte mit ihrem Damenbrassensemble quinTTonic gestalten. Mitte August gaben sie bei der Konzertreihe „junge Brucknertage“ das Kinder-Mitmach-Programm „Herta & Berta – 5 Freunde unter Verdacht“ mit anschlie-

ßender Instrumentenvorstellung zum Besten. Ihr neuestes Programm „Luftveränderung“ wurde. im Marmorsaal des Stiftes St. Florian bei fast ausverkauftem Haus unter großem Zuspruch dargeboten.

Bild rechts: Das Damenbrassensemble quinTTonic.



Foto: Privat

HTL LEONDING

Umweltpreis gewonnen

Es gibt wieder ein Siegerteam der HTL Leonding – diesmal bei den Energy Globe Awards: Bei diesem renommierten Umweltpreis erhielten Jugendliche der HTL Leonding mit einer App, die Kassabons digitalisiert, den Preis in der Kategorie Jugend. Das Projekt „Eco Bill“ ermöglicht außerdem, die Kaufbelege nach verschiedenen Kriterien zu kategorisieren und so abzuspeichern. Rechnungen

müssen demnach nicht mehr gedruckt werden, wodurch weniger Thermopapier verbraucht und somit die Umwelt geschont wird. Herzlichen Glückwunsch!

Bild rechts: V.l.n.r.: Energy Globe Initiator Wolfgang Neumann, Direktor Richard Kainerstorfer, Sieger Markus Stadler und Energie AG-Generaldirektor Werner Steinecker.



Foto: Mathias Lauringer

WICHTIGER LEBENSRAUM

Gepflegte Wildnis als Oase für Insekten und Pflanzen

Die Gemeinschaftsgärten in der Limesstraße sind seit geraumer Zeit nicht mehr optimal genützt und heuer aufgelassen worden. Die dadurch etwas verwilderte Fläche bietet jedoch eine Chance für Kräuter und Insekten. Das Team des Stadtservice sanierte die Fläche und pflegt sie seither intensiv. So haben nun Königskerze, Malve, Johanniskraut, Kamille aber auch Brennnessel und weitere Pflanzen ihren Platz gefunden.

„Das wilde Platzler!“ dient nun aber nicht nur den Wildkräutern, sondern auch Wildbienen, Hummeln und Eidechsen haben sich angesiedelt – für sie ist hier eine wahre Oase entstanden. Im Herbst sollen noch ein paar Obstbäume und eine Naschhecke angelegt werden.

Bild rechts: Das Stadtservice-Team kümmert sich um das „wilde Platzler“.



Klimaschutz-
maßnahme

ABHOLTERMINE „GELBER SACK“ 2022

Berg, Buchberg, Doppl, Friesenegg, Gaumberg, Holzheim, Imberg, Leonding, Untergaumberg, Zaubertal (Tour III)
Montag, 7.11., 19.12.2022

Aichberg, Alharting, Bergham, Enzenwinkl, Felling, Jetzing, Reith, Rufing, Staudach (Tour II)
Dienstag, 8.11., 20.12.2022

Haag, Hart, St. Isidor (Tour I)
Mittwoch, 9.11., 21.12.2022

Die „Gelben Säcke“ am Abholtag bitte bis spätestens 6 Uhr früh bereitstellen! Änderungen vorbehalten!

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Sperrmüll und Altstoffe können während der Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum in der Paschinger Straße 60 abgegeben werden. Beim Stadtservice Leonding können Altstoffe und Sperrmüll nicht entsorgt werden! Eine Sperrmüllentsorgung ist gesondert möglich. Die Anmeldung kann auf www.leonding.at oder beim Stadtservice erfolgen.

Paschinger Straße 60, Telefon: +43 (0)732 680 476

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8-18 Uhr; Samstag: 8-12.30 Uhr.

Das Altstoffsammelzentrum ist am Sa, 24., Sa, 31. und Mo, 26.12 sowie am Fr, 6.1. geschlossen.

RESTMÜLLENTLEERUNG

Bitte stellen Sie vor Feiertagen die Restmülltonne einen Tag früher bereit. Die Restmülltonne kann in manchen Fällen auch

erst einen Tag nach dem regulären Abholtag abgeholt werden.

GRÜNABFALLÜBERNAHMESTELLEN

Die Grünabfallübernahmestellen Leonding und Doppl haben noch bis einschließlich Sa, 26. November 2022 geöffnet. Anschließend sind die Grünabfallübernahmestellen bis Sa, 25. Februar gesperrt (Wintersperre).

Öffnungszeiten:

Leonding, Paschinger Straße 24:
Montag und Freitag: 13-19 Uhr

Mittwoch 9-12 Uhr,
Samstag: 9-14 Uhr

Doppl Haidfeldstraße 31:

Dienstag: 9-12 Uhr
Donnerstag: 13-19 Uhr
Samstag: 9-14 Uhr

BIOTONNE

Die Entleerung der Biotonnen erfolgt wöchentlich bis einschließlich der Kalenderwoche 47/2022. Anschließend erfolgt die Abholung nur noch zweiwöchentlich in allen ungeraden Kalenderwochen 49/2022, 51/2022, 01/2023 etc.)

Biotonne – Fehlwürfe!

WICHTIG: Biotonnen mit fehleingebrachten Abfällen werden nicht entleert. Dies wird durch das Anbringen einer „roten Karte“ auf der Biotonne sichtbar gemacht.

Um eine Entleerung der Biotonnen zu gewährleisten, wird ersucht, die Biotonnen max. so zu befüllen, dass der Deckel noch geschlossen werden kann. Herausragende Pflanzen-

teile verhindern eine Entleerung und müssen durch die Eigentümer bzw. Benutzer entfernt werden.



SO NICHT!

ALTSTOFFSAMMELINSELN

Mehr als 20 Altstoffsammelinseln

In Leonding gibt es mehr als 20 öffentliche Altstoffsammelinseln. Die Behälter für Altpapier, Altglas und Kleidung dürfen nur für die vorgesehenen Altstoffe verwendet werden. Alle anderen Müllablagerungen sind strengstens verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

Glasverpackungen sind ideal für die Kreislaufwirtschaft. Es ist wichtig, dass Altglas getrennt gesammelt und richtig entsorgt wird, denn im Restmüll ist das Material für immer verloren.



SO NICHT! Die Sammelinseln müssen sauber gehalten und die Behälter ordnungsgemäß verwendet werden!

FLEDERMAUSWANDERUNG

Fledermäuse gesichtet

Mitte August hat ein besonders beliebter Abend aus dem Umweltprogramm, die Fledermauswanderung, stattgefunden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters machten sich mit Julia Kropfberger vom Naturschutzbund auf Beobachtungstour.

Sie lernten Interessantes über die kleinen Säugetiere, konnten Fledermausmumien betrachten, mit Sonargeräten

Fledermäuse aufspüren und nebenbei auch noch die warme Sommer-Vollmondnacht genießen. Ein spannender und lehrreicher Nachtspaziergang, von dem alle Teilnehmenden begeistert waren.

Bild rechts: Bei der Fledermauswanderung gab es viele Infos rund um die kleinen Säugetiere.



BLITZLICHT

Luftgüte: Messstation verlegt

Das Land OÖ betreibt im gesamten Landesgebiet eine Vielzahl von Luftmessstationen. Auch in Leonding wird die Luftgüte gemessen. Von Juni 2021 bis August 2022 ist eine Messstation im Michaelipark gestanden, im Herbst ist sie vom Land OÖ einem Service unterzogen und anschließend am neuen Standort bei der FF Hart aufgestellt worden.

GALILEO AKTIV

„Leo Grand Cuvée white“

Traditionelle Weintaufe durch Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek im Weingut Waldschütz am Samstag 12. 11. 2022 in Straß im Straßertale: „Leo grand cuvee - white“, ein neuer Spitzenwein



Auf Initiative und mit trinkkräftiger Unterstützung von Galileo wurde von den Topwinzern im Weingut Waldschütz ein neuer Spitzenwein kreiert - für Galileo, seine Mitglieder und deren Freundinnen und Freunde.

Der Wein wird übrigens am

12. 11. 2022 im Rahmen einer traditionellen Weintaufe durch Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek im Weingut Waldschütz getauft.

Für weitere Informationen bitte um eine Nachricht an weintaufe@galileo-leonding.at.

KONTAKT

Galileo Leondinger
Wirtschaftsverein
Heinz Platzer

Hochstraße 1
4060 Leonding

0664 4433033
heinz.platzer@galileo-leonding.at

WIR STELLEN UNSEREN NEUEN WEIN VOR.



Gemeinsam.
Regional.
Stark.

Galileo beim Leondinger Stadtfest



Beim Stadtfest Leonding Anfang September 2022 wurde unser neuer Wein erstmals der Öffentlichkeit präsentiert - und mit Begeisterung verkostet.

„Steinobst, Limone und Apfel in der Nase. Am Gaumen sehr würzig und vollmundig. Mit erfrischemdem Abgang.“

Unser neuer Wein ist exklusiv bei Galileo in Leonding erhältlich.



Das Team von Galileo ist komplett

ein Neuzugang im Vorstand des Leondinger Wirtschaftsvereins Galileo

MARIA - Schriftführerin: sorgt dafür, dass uns und den Menschen die sie behandelt niemals die Energie ausgeht. Zuverlässig und immer da, wenn man sie braucht.
...blond und in rot in der Mitte



Jetzt Mitglied werden
Und zahlreiche Vorteile des Vereins nutzen.
galileo-leonding.at



€ 15 / FLASCHE 0,75L
SONDERPREIS FÜR MITGLIEDER VON GALILEO

AB 6 FLASCHEN MIT EIGENEM LOGO MÖGLICH

WEIN@GALILEO-LEONDING.AT

TERMINE.

„Leondinger Weintaufe“
im Weingut Waldschütz
in Straß im Straßertale
Samstag 12. Nov. 2022

„Leondinger Advent“
Sa. 4.-So. 5. Dez. 2022
natürlich wieder mit herrlichem Punsch, den Weinen von Waldschütz, Petras berühmten Burritos und vielen Leckereien

„Galileo
Adventkalenderlauf“
Freitag 9. 12. 2022, 18 Uhr
Stadtplatz Leonding



KÜNSTLER*INNEN

SANDRA LAFENTHALER | FLORIAN NITSCH | KATHARINA ROSENBICHLER | MICHAEL HUM-ART SARDELIC | GABRIELE SCHULLER | UTE ZAUNBAUER

Kuratorinnen:

Bibiana Weber, Jasmin Leonhartsberger

Aus insgesamt 20 Projekteinreichungen hatten die Kuratorinnen 6 Künstler*innen ausgewählt und sie eingeladen, ihr Atelier für ein paar Tage im Stadtmuseum Leonding einzurichten.

Die Kunstschaffenden arbeiteten dort öffentlich an ihren Werken zum Thema »Nähe und Distanz«.

Die daraus entstandenen Arbeiten werden in der Sonderausstellung gezeigt.

SONDERAUSSTELLUNG »NÄHE UND DISTANZ«
01.10.2022—12.03.2023 | TURM 9 – STADTMUSEUM LEONDING

AUSSTELLUNG

»PORTRÄT – MARCO PRENNINGER, MATTHIAS CLAUDIUS AIGNER, GERHARD BRANDL«
44ER GALERIE

VERNISSAGE | 11.11.2022 | 19 UHR
AUSSTELLUNG 12.11—18.12.2022

Kuratorinnen: Jasmin Leonhartsberger, Michaela Reisenberger

Zur Ausstellung sprechen:
Georg Wilbertz, Jasmin Leonhartsberger



Das Porträt ist eines der ältesten Sujets in der bildenden Kunst. Die Absicht ist seit jeher, sich selbst oder andere darzustellen, abzubilden und damit ihr Wesen festzuhalten. Im Laufe der Zeit hat sich der Typ des Porträts gewandelt.

Heute finden wir sie in der Werbung, den sozialen Netzwerken, sie sind allgegenwärtig – stets aber auch eine Interpretation und Idealisierung des und der Dargestellten.

Die Gruppenausstellung zeigt drei bekannte regionale Vertreter des zeitgenössischen Porträts: Marco Prenninger, Matthias Claudius Aigner und Gerhard Brandl.

Allen gemein ist eine ungeheure Schöpferkraft, ein künstlerischer Antrieb, das Interesse für den Menschen.

Und doch unterscheiden sich ihre Werke und Serien enorm. Zwei- und Dreidimen-

sionales, Malerei, Zeichnung, Fotografie, Skulptur.

Die gezeigte Vielseitigkeit zeigt die Aktualität und Innovation des Themas auf.

Expressiv-gestisch, spontan und kritisch.

SPRICHCODE 2023

LEONDINGER JUGENDPREIS FÜR SPRACHE UND FOTOGRAFIE

Sprichcode bietet auch im 21sten Jahr jungen Menschen die Gelegenheit ihr Talent zu zeigen.

Eine Begegnung auf Augenhöhe im Kreis kreativer Menschen ermöglicht sehenswerte und lesenswerte Arbeiten, die durch eine Fachjury ausgezeichnet werden.

NÄHERE INFOS AUF WWW.KUVA.AT

KUVA

SAVE THE DATE

WINTERPAUSE 2022–2023

TURM 9 – STADTMUSEUM

19.12.2022—11.01.2023

BGM. SABINE NADERER-JELINEK UND PETER WEIKINGER

Gemeinsame Lesung: „Weihnachten is nimmer weit“.

Gemeinsam mit Konsulentin Peter Weikinger liest Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek heitere Texte rund um Weihnachten. Lassen Sie sich überraschen und verbringen Sie einen vergnüglichen Abend im Rathaus – eine gute Einstimmung auf die bevorstehende Adventzeit.

Eintritt: Freiwillige Spende. Der Erlös wird einer sozialen Einrichtung zur Verfügung gestellt.

Eine Veranstaltung des Öö. Arbeitersängerbundes.

Bild rechts: Peter Weikinger ist für seine humorvollen Lesungen gut bekannt.



VORLESEN, LESEN UND BASTELSPASS

Veranstaltungen in der Stadtbücherei

Im Herbst und Winter finden wieder unterhaltsame Nachmittage in der Stadtbücherei statt:



Mi, 16. November, 16 Uhr, Eintritt 3 Euro:

Bilderbuch und Bastelspaß

Der Bilderbuch- und Bastelspaß richtet sich an kleine und große Kinder ab 3 Jahren. Erlebe mit uns Dein persönliches Vorleseabenteuer, tauche in eine spannende kurzweilige Bilderbuchgeschichte ein. Lasse Deiner Kreativität in der anschließenden Bastelrunde freien Lauf.

Mo, 21. November, 19.30 Uhr, Eintritt 7 Euro:

Weinlesung

Lesen Sie aus Ihrer Lieblingslektüre vor oder lauschen Sie den anderen Gästen bei einem Glas Wein und köstlichen Schmanckerln.

Mi, 7. Dezember, 15 Uhr, Eintritt 3 Euro:

Heiteres zum Nachmittagskaffe

Horst Pumberger liest an diesem Nachmittag Texte passend zur Adventzeit. Die musikalische Umrahmung von „Saitenklang 3 + 1“ wird die Gäste in vorweihnachtliche Stimmung bringen.



Foto: Horst Pumberger privat

INFO

Am Freitag, 9. Dezember (Zwickeltag) ist die Stadtbücherei Leonding geschlossen.

PUNSCHSTAND BEI DER FEUERWEHR

Advent bei der FF Rufling

Die Freiwillige Feuerwehr Rufling lädt herzlich zum Punschstand direkt beim Feuerwehrhaus in Rufling ein. Die Gäste erwarten besinnliche Stunden abseits des Alltags – mit regionalen Produkten umliegender Landwirtinnen, Landwirte, Produzentinnen und Produzenten sowie hausge-

machten Punsch und anderen köstlichen Schmanckerln.

INFO

Termine: Fr, 25.11., 2.12., 9.12., 16.12. und 23.12 jeweils ab 16.30 Uhr.



STADTKAPELLE SPIELT BELIEBTES KONZERT

Herbstkonzert der Stadtkapelle

So, 20. November, 17 Uhr
Sporthalle Leonding
Eintritt frei, freiwillige
Spenden

Am 20. November ist es wieder soweit: Die Stadtkapelle Leonding spielt ihr beliebtes Herbstkonzert. Beim Höhepunkt des Vereinsjahres wird ein neues Konzertprogramm präsentiert. Die Probenarbeit dafür begann schon mit Ende der Sommerferien und wurde durch ein intensives Probenwochenende unterstützt. Die ursprünglich für 2021 geplante Veranstaltung unter dem Motto „Orient et Occident“ wird unter Leitung des langjähri-

gen Kapellmeisters Konsulent Gerhard Reischl eine musikalische Auseinandersetzung mit den Begriffen Morgenland und Abendland bieten. Namensgebend ist dabei das Opus 25 von Camille Saint-Saëns, ein Konzertmarsch aus dem Jahr 1869 mit für die damalige Zeit gigantischer Bläserbesetzung. Maurice Jarre's bekannte Filmmusik zu „Lawrence of Arabia“ und Aram Khatchaturians Säbeltanz aus dem Ballett „Gayaneh“ vervollständigen den Blick in den Orient, während es etwa mit dem Hit „Go West“ der Pet Shop Boys aus 1993 und John Williams's Musik zu „Star Wars

Saga“ zurück ins Abendland und ganz weit nach Westen geht.

Das Herbstkonzert findet wie immer bei freiem Eintritt und freier Platzwahl mit einer familienfreundlichen Beginnzeit bereits um 17 Uhr statt.

Um dies alles zu ermöglichen werden die Musikerinnen und Musiker in den Wochen vor dem Konzert in (fast) ganz Leonding wieder von Haus zu Haus gehen und um freiwillige Spenden ersuchen sowie Konzertprogramme verteilen.



Foto: Peter Christian Mayr

Großartige Musik im Herbst beim Konzert der Stadtkapelle Leonding.

VERANSTALTUNGEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

Advent in der Lukaskirche

Am ersten Adventwochenende lädt die Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Leonding zu ihrem „Adventmärktlein“ und adventlichen Aktivitäten in die Lukaskirche ein. Von Freitag 25. bis Sonntag, 27.

November findet von 16 bis 20 Uhr wieder ein Adventmärktlein in der Lukaskirche statt. Kulinarisches, Praktisches und Dekoratives kann zu folgenden Terminen erworben werden. Der Erlös kommt

wohltätigen Zwecken zugute.

Zusätzlich dazu finden folgende Veranstaltungen in der Lukaskirche statt:

Freitag, 25. November,

19 Uhr: Adventkonzert mit Godelint Teufel und Walter Medicus

Samstag, 26. November,

16 Uhr: Familienadvent – Geschichten, Lieder, Festliches für die ganze Familie

Sonntag, 27. November,

17 Uhr: Gemeinsames Singen im Rahmen des „Sunday Sing along“

Weitere Informationen auf www.lukaskirche.at.

CHORGEMEINSCHAFT LEONDING

Traditionelles Weihnachtssingen im Doppl:Punkt

So, 18. Dezember, 17 Uhr
Veranstaltungszentrum
Doppl:Punkt
Eintritt: 15 Euro
Schulkinder und Studierende
erhalten freien Eintritt an der
Abendkasse.
Karten im Bürgerservice
und an der Abendkasse
erhältlich.

beim traditionellen Weihnachtssingen eine vorweihnachtliche Freude bereiten. Chorleiter Wolfgang W. Mayer hat für Sopransolo, Sprecherin, Instrumentalensemble und gemischten Chor eine „Weihnachtshistorie“ geschaffen, in welcher der biblische Bericht nacherzählt und musikalisch ausgedeutet wird. Mit vielen stimmungsvollen Liedern werden wir das Publikum in einen friedvollen Abend begleiten.



Das Weihnachtssingen der Chorgemeinschaft Leonding ist ein fixer Programmpunkt in der Vorweihnachtszeit.

Mit Gesang und Instrumentalmusik wird die Chorgemeinschaft Leonding dem Publikum



Leondinger Adventmarkt Doppl-Hart

**1. Adventsamtstag
(26. November)**

10-18 Uhr

**Ortsplatz und Veranstaltungszentrum Doppl:Punkt
Eintritt frei**

Doppl-Harter Vereine und Schulen bieten dieses Jahr wieder Weihnachtliches in stimmungsvollem Ambiente an. Die Kinderfreunde werden die jungen Gäste mit ihrem Kinderprogramm be-

geistern und auch das Ringelspiel wartet auf viele Kinder. Im Veranstaltungszentrum Doppl:Punkt bieten kreative Köpfe ihr Kunsthandwerk an. Ein musikalisches Programm sorgt für einen stimmungsvollen Adventmarkt und natürlich wird auch der Nikolaus den Adventmarkt besuchen.

Bild rechts: Besuch vom Nikolaus am Adventmarkt in Doppl-Hart.



Foto: Wilfried Skledar / Cityfoto

Leondinger Advent Trachtenverein Donautal

**1. Adventsamtstag
(27. November)**

17 Uhr

**Stadtpfarrkirche St. Michael
Eintritt: Vorverkauf 15 Euro,
Abendkasse 18 Euro; Kinder
bis 14 Jahre Eintritt frei**

**Karten sind im Bürgerservice
erhältlich.**

Der Trachtenverein Donautal lädt am ersten Adventssonntag zur perfekten Einstimmung in die Vorweihnachtszeit in die

Stadtpfarrkirche. Die Wechselbass Geigenmusi, die Klasse 4M der VS Leonding, Vier Gspüt und ein Bläserquartett sorgen für die musikalische Unterhaltung bei dieser besonderen Veranstaltung. Durch den Abend führt Herbert Saxinger mit Geschichten zum Advent.

Bild rechts: Der Leondinger Advent des TV Donautal bietet einen besonders stimmungsvollen Abend in der Stadtpfarrkirche.



Leondinger Adventmarkt im Stadtzentrum

**2. Adventwochenende
(Sa, 3. und So, 4. Dezember)**

**Atrium – Rathaus – Stadt-
platz**

Eintritt frei

**Samstag: 14-20 Uhr (bzw.
am Stadtplatz 14-22 Uhr)**

Sonntag 10 -18 Uhr

Am zweiten Adventwochenende findet wieder der jährliche Leondinger Adventmarkt

statt. Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller werden ihr weihnachtliches Kunsthandwerk präsentieren und die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen. Die Gäste werden mit einem umfangreichen Rahmenprogramm unter Mithilfe vieler Leondinger Vereine in vorweihnachtliche Stimmung versetzt. Verschiedene musi-

kalische Darbietungen werden den Adventmarkt umrahmen. Für unsere Kleinen wird auch dieses Jahr ein buntes Kinderprogramm zusammengestellt. Sie können sich am weihnachtlichen Suchspiel im Atrium beteiligen, mit dem Kinderzug und dem Ringelspiel eine Runde drehen und die Alpakas am Stadtplatz bestaunen.

Ein Höhepunkt wird der beliebte traditionelle Perchtenlauf am Stadtplatz – diesmal mit den „Schleißheimer Perchten“ – am Samstag (3. Dezember) um 17 Uhr sein und natürlich wird auch der Nikolaus der Stadt Leonding einen Besuch abstatten.



PROGRAMM

SAMSTAG

Stadtplatz:

14–22 Uhr: Standmarkt
 15.30 Uhr: Alphornbläser
 17 Uhr: Perchtenlauf mit den
 „Schleißheimer Perchten“
 18.30 Uhr: Bläserensemble der
 Stadtkapelle Leonding

Atrium:

14–19 Uhr: Suchspiel im Märchenwald,
 Ringelspiel, Kinderzug

Rathaus:

14–20 Uhr: Standmarkt

SONNTAG

Stadtplatz:

10–18 Uhr: Standmarkt
 13 Uhr: Saxophongruppe der
 LMS Leonding
 15 Uhr: **Der Nikolaus kommt!**
 15.15 Uhr: Jagdhornbläser
 17 Uhr: Bläserensemble der Stadtkapelle
 Leonding

Atrium:

10–18 Uhr: Standmarkt
 10–18 Uhr: Ringelspiel und Suchspiel im
 Märchenwald

Rathaus:

10–18 Uhr: Standmarkt

Stadtsaal:

10.30 und 15.30 Uhr: Kasperltheater
 der Kinderfreunde

Programmänderungen vorbehalten.



Im Rathaus und im Atrium gibt es Stände mit handgemachten Kleinigkeiten.



Fotos: Wilfried Skledar / Cityfoto

Vor dem Rathaus können sich die Besucherinnen und Besucher mit Schmankerln verköstigen. Vom Balkon der Bürgermeisterin tönt stimmungsvolle Musik.

Haben Sie Lust, bei unseren Events mitzuarbeiten?

In der Stadt Leonding ist immer etwas los. Nicht nur das Stadtfest gehört zu den beliebtesten Veranstaltungen, sondern auch Konzerte, Vernissagen und vieles mehr. Dabei können wir natürlich viele helfende Hände gut gebrauchen!

Für verschiedenste Veranstaltungen der Stadt Leonding suchen wir Aushilfskräfte für eine stunden- bzw. tageweise Beschäftigung. Zu den Tätigkeiten zählen zum Beispiel Ordnerdienst, Abräumdienst und Unterstützung jeglicher Art. Und der Spaß kommt dabei bestimmt auch nicht zu kurz!

Unsere aktuellen Stellenausschreibungen und nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.leonding.at unter **Karriere & Jobs**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Leonding Schön,
hier zu
arbeiten.



WOCHENMARKT

Am Sa, 24. Dezember findet der Wochenmarkt von 7–12 Uhr statt!

Geplante Veranstaltungen November bis Januar

November

Mi, 9. November / 15 Uhr

**PROJEKT INTERREG CINEMA WORKSHOP:
WIR KOMMEN INS TUN**
Turm 9
Stadt Leonding

Fr, 11. November / 19 Uhr

VERNISSAGE: „PORTRÄT“
Ausstellung bis 18.12.22
44er Galerie

KUVA

So, 13. November / 11.11 Uhr

NARRENWECKEN
Atrium im Rathaus
Faschingsgilde Ei-Li-Scho

Mo, 14. November / 18 Uhr

VORRATSHALTUNG BEI OBST & GEMÜSE
Stockschützenhalle ASKÖ
Obst- & Gartenbauverein Leonding

Mi, 16. November / 16 Uhr

BILDERBUCH- & BASTELSPASS
Stadtbücherei Leonding
Stadt Leonding

Mi, 16. November / 19 Uhr

**GESUNDHEITSVORTRAG: EIN LEBEN MIT
COPD**
Rathaus
Stadt Leonding

Fr, 18. November / 19 Uhr

**LESUNG: PETER WEIKINGER & BÜRGER-
MEISTERIN**
Stadtsaal
Stadt Leonding & OÖ Arbeitersängerbund

So, 20. November / 17 Uhr

HERBSTKONZERT
Sporthalle
Stadtkapelle Leonding

Mo, 21. November / 15.30 Uhr

**OTELO-TREFFEN: HERBST-, ADVENT- &
WINTERZEIT**
OTELO
44er Haus

Mo, 21. November / 19.30 Uhr

WEINLESUNG
Stadtbücherei Leonding
Stadt Leonding

Fr, 25. November

10 JAHRE JUGENDTREFFPUNKT 4060
Jugendtreffpunkt 4060

Fr, 25. bis, So, 27. November

ADVENTVERANSTALTUNGEN
Evangelische Lukaskirche

Ab Fr, 25. November / 16.30 Uhr

ADVENT BEI DER FF RUFLING
Termine: siehe im Blattinneren
FF Ruffling

Sa, 26. November / 10-18 Uhr

LEONDINGER ADVENT IN DOPPL-HART
Doppl-Harter Vereine und Stadt Leonding
Ortsplatz Doppl und Doppl:Punkt

So, 27. November / 17 Uhr

LEONDINGER ADVENT TV DONAUTAL
Stadtpfarrkirche St. Michael
Trachtenverein Donautal

Di, 29. November / ab 14 Uhr

BERATUNGSTAG FÜR FRAUEN
Rathaus Leonding
BABS und Stadt Leondig

Mi, 30. November / 19 Uhr

**GESUNDHEITSVORTRAG: KRÄNKUNGEN
ALS HAUPTURSACHE ZWISCHENMENSCH-
LICHER PROBLEME**
Veranstaltungszentrum Doppl:Punkt
Stadt Leonding

Dezember

Ab Do, 1. Dezember / jeweils um 18 Uhr

LEONDINGER ADVENTLAUF
Treffpunkt: 44er Haus
Agentur für Standort und Wirtschaft
Leonding

Do, 1. Dezember / 19 Uhr

**PRÄSENTATION STADTTEILENTWICKLUNG
RUFLING**
Dorfstadl Ruffling

Sa, 3. und So, 4. Dezember

Sa: 14-20 Uhr (Stadtplatz bis 22 Uhr)

So: 10-18 Uhr

LEONDINGER ADVENT
Stadtplatz, Rathaus und Atrium
Stadt Leonding

Mi, 7. Dezember / 10-12 Uhr

BEGEGNUNGSCAFÉ
Michaelszentrum
Pfarre St. Michael

Mi, 7. Dezember / 15 Uhr

**HEITERES ZUM NACHMITTAGSKAFFEE:
ADVENTLESUNG**
Stadtbücherei Leonding
Stadt Leonding

Sa, 10. Dezember / ab 10 Uhr

**EISLAUFEN UND EISSTOCKSCHIESSEN
AM STADTPLATZ**

Mo, 12. Dezember / 19 Uhr

**OTELO-TREFFEN: SEELESTIAL – MUSIKA-
LISCHER ENTSCHEUNIGUNGSABEND**
44er Haus
OTELO

Di, 13. u. Mi, 14. Dezember / 15.30 Uhr

BLUTSPENDEAKTION
Michaelszentrum
Rotes Kreuz OÖ

So, 18. Dezember / 17 Uhr

WEIHNACHTSSINGEN
Chorgemeinschaft Leonding
Doppl:Punkt

So, 25. Dezember / 10 Uhr

WEIHNACHTSHOCHAMT
Symphonie Orchester & Cantus Michaelis
Stadtpfarrkirche St. Michael

Sa, 31. Dezember / 19.30 Uhr

SILVESTER GALA
Kürnberghalle
Symphonie Orchester Leonding

Januar

Sa, 21. Januar / 20.30 Uhr

BALL DER LEONDINGER:INNEN
Kürnberghalle SPÖ Leonding

Fr, 27. u. Sa, 28. Januar / 20.11 Uhr

HOFBALL
Kürnberghalle
Faschingsgilde Ei-Li-Scho

Während Veranstaltungen der Stadt Leonding, werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder beauftragten Fotografinnen und Fotografen Lichtbilder angefertigt. Diese dienen dazu, die Veranstaltungen zu dokumentieren und auf unserer Homepage oder im Gemeindebrief unvergesslich zu machen. Zudem bewerben wir mit den Fotos auch künftige Veranstaltungen und geben sie ggf. an ausgewählte Medienpartner weiter. Sollten Sie wünschen, nicht auf unseren Fotos abgebildet zu werden, teilen Sie dies bitte im Anlassfall der jeweiligen Fotografin / dem jeweiligen Fotografen mit.